

Chronik 2021



Aue – Bad Schlema

Zusammenstellung: Heinz Poller

Politisches Geschehen.....	3
Wirtschaftliches Geschehen.....	12
Soziales.....	20
Jubiläen.....	27
Feste.....	29
Ehrungen.....	30
Kulturelles Geschehen.....	31
.	
Kirchliches Geschehen	34
Sport.....	35
Weitere Vorkommnisse in der Stadt.....	41
Statistik.....	46

Informationen aus:

„Freie Presse“
„WochenENDspiegel“
„Blick“

Stadtverwaltung Aue

-Bad Schlema

Fotos: privat, sowie

Ronny Küttner, Thomas Mehlhorn, Georg Dostmann
Uwe Zenker, Helios, Ellen Liebner, Alex Gerber
Ralf Wendland, Silvio Bürger, Katja Lippmann- Wagner
Sammlung Andreas Stopp, N.Mutschmann

Politisches Geschehen

Neujahrsempfang

Coronabedingt fällt der Neujahrsempfang 2021 aus.

Haushaltsplan

Die große Kreisstadt kann 2021 trotz Corona kräftig investieren. Der Stadtrat stimmte am 30. Juni 2021 dem Haushalt zu. Zwar hatte die Pandemie ein großes Loch in die Steuereinnahmen gerissen, doch die Stadt will 7,2 Millionen investieren. Alberoda bekommt ein Feuerwehr-Depot, der Betriebshof neue Fahrzeuge, das Sportzentrum am Bahnhof wird fertig und die Sanierung der Wellner-Brache soll abgeschlossen werden. Heidemarie Bamler vermisste die Mittel zur Notsicherung des Clemens-Winkler-Clubs.

Große Kreisstadt Aue-Bad Schlema

Wie FP am 28. Januar 2021 berichtete, wird Aue-Bad Schlema, Chemnitz als Kulturhauptstadt unterstützen. Die Stadt gehört zu den Gründungsmitgliedern (7 insgesamt) des Fördervereins: „Freundinnen der europäischen Kulturregion Chemnitz 2025“. Ein Purple Path (lila Weg), soll den Leitgedanken: „alles kommt vom Berg her“, mit Leben erfüllen. Entlang des lila Weges werden Marksteine der Bergbaugeschichte gesetzt. So ist geplant, das Kulturhaus Aktivist in Bad Schlema für eine Wismut-Kunstaussstellung herzurichten. Im Stadion könnte eine neue Erzgebirgshymne, kreierte von dem bekannten Trompeter Till Brönner, erschallen.

Proteste

Die ca. 200 Kinderschuhe und auch die Plakate, die Eltern als Protest gegen die Schließung von Schulen und Kitas am 21. März vor das Auer Rathaus gestellt hatten, wurden in den Vorraum des Rathauses gebracht, um den Eingangsbereich freizuhalten und die Schuhe vor der Witterung zu schützen. Oberbürgermeister Kohl hat Verständnis für den Protest der Eltern. Die derzeitige Situation sorge auch bei den Kindergärtner*innen und Hortner*innen für gemischte Gefühle. In Absprache mit anderen Bürgermeistern aus dem Erzgebirgskreis soll jeweils ein Karton mit Schuhen und Plakaten gepackt und mit Fotos der Aktion an die Landesregierung (Kultus- und Sozialministerium) geschickt werden.



Am 20. März hatten sich etwa 1000 Menschen in Aue rund um den Altmarkt getroffen. Ab 18 Uhr sollte gegen die Lockdown-Maßnahmen und speziell gegen die erneuten Schulschließungen demonstriert werden. Doch schon vor Beginn ließ die Polizei keine weiteren Teilnehmer mehr auf den umzäunten Altmarkt. „350 Personen waren auf dem Platz. Mehr konnten wir nicht reinlassen“ berichtet die Polizei. 18.05 Uhr verkündete Mitorganisator Stefan Hartung nach Aufforderung durch die Polizei, dass die Versammlung beendet ist. Wenige Minuten später setzten sich die Teilnehmer unter "Wir sind das Volk"-Sprechchören zu einem nicht genehmigten Aufzug durch die Stadt in Bewegung. "An der Spitze befanden sich bis zu 1000 Personen", teilte die Pressesprecherin der Polizei mit. Kurz nach 20 Uhr war der Marsch beendet.

Die Polizei ließ den Protest gewähren, viele Teilnehmer trugen keine Maske und hielten keinen Mindestabstand.

Fremdenverkehrswerbung

Als eine von 33 Städten wurde die Große Kreisstadt Aue- Bad Schlema am 11. November 2021 mit „Ab in die Mittel-PLUS-Mitteln“ in Höhe von 9.000 Euro berücksichtigt und erhielt das Preisgeld für das eingereichte Projekt „Aue-Bad Schlema im Wandel der Zeit“ Damit soll es künftig möglich sein, mittels VR-Brille und QR-Code auf geschichtliche Zeitreisen vor Ort zu gehen.

Auf dem Weg zur herzlicheren Stadt

Für das Jahr 2022 ist in Aue-Bad Schlema das Aufstellen von 20 Herz-Defibrillatoren geplant, das berichtete Freie Presse am 30.Dezember. Jedes Gerät kostet 3000 €, Zuschüsse in der Höhe eines Drittels der Kosten werden von der baden- württembergischen Björn-Steiger-Stiftung geleistet. Im Umfeld der Defibrillatoren sollen Bürger im richtigen Umgang mit den Geräten geschult werden.

Bürgermeister/Stadtverwaltung



Gudrun Erna Weigel hat von dem Angebot der Stadt Gebrauch gemacht und ist von Martin Lange ins Impfzentrum Annaberg chauffiert worden. Lange spielt eigentlich bei der Erzgebirgischen Philharmonie, die wegen Corona pausiert, so FP vom 26.02.2021.

Das Rathaus von Aue- Bad Schlema bekam am 1. April 2021 einen neuen Kämmerer. Der Neue heißt Matthias Stopp, ist 40 Jahre

alt, hat Wirtschaftsmathematik studiert und in einer Softwarefirma Programme für Kommunen entwickelt. Der Neue folgte auf Jürgen Fischer, der in der Stadt Aue viele Jahre an der Spitze der Kämmerei stand. Am 11. August endete die Dienstzeit von Aue-Bad Schlemas Kämmerer Jürgen Fischer nach 30 Jahren. Seinen Nachfolger hatte er schon über Monate eingearbeitet. (im Bild: M.Stopp)



Stadtrat/Ausschüsse

Für die laufenden Bauarbeiten am Außengelände der Friedrich-Schiller-Schule in Bad Schlema steigen die Kosten, so FP am 3. Februar. Der Stadtrat beschloss jüngst eine Ergänzung zum Baubeschluss. Kostensteigerungen gab es bei einem barrierefreien Weg und der Gebäudetrockenlegung. Gegenüber der ursprünglichen Kalkulation sind die Kosten von 1 Million auf 1,9 Millionen gestiegen. Nun hofft die Stadt auf Fördermittel.

Aue soll ein Mahnmal gegen Rassismus erhalten. Partnerstädte Aue-Bad Schlema und Solingen planen ein gemeinsames Kunstprojekt. Zwei überdimensional ineinandergreifende Hände sollen sowohl in Solingen, als auch in Aue aufgestellt werden. Wie Stadtsprecherin Jana Hecker in der FP am 3. Februar 2021 erklärte, haben sich mehrere Stadträte im Kulturausschuss am 1. Februar im nichtöffentlichen Teil wohlwollend geäußert. Es soll auf dem Altmarkt gegenüber der Deutschen Bank seinen Platz finden.

Die Veilchen -Fans wollen trotz Corona den 75. Geburtstag des Vereins feiern und wandten sich auch an das Rathaus. Von dort wurde Unterstützung signalisiert. Alle Fans sollen Häuser, Vorgärten und Fenster lila weiß schmücken. Der besondere Tag ist der 4. März (FP am 5. Februar 2021)

Sein Ehrenamt im Stadtrat hat Reiner Pöschl nach 19 Jahren aus Alters- und Gesundheitsgründen niedergelegt. Der erste Nachrücker, Michael Eitler aus Bad Schlema, lehnte die Annahme des Mandates ab, weil er für den Bundestag in diesem Jahr kandidieren wolle. So kam der nächste Nachrücker, Wolfgang Krones, zum Zug, der bisher schon im Ortschaftsrat kommunalpolitische Erfahrungen gesammelt hat. (Freie Presse 5. März 2021)

In der Stadtratssitzung vom 24. Februar hat die Fraktion Linke-SPD außerhalb der Tagesordnung einen Antrag gestellt. Heidemarie Bamler bat um Einstellung von Mitteln für die Notsicherung des Clemens-Winkler-Clubs.

Oberbürgermeister Kohl nahm das Anliegen in die Haushaltsplanung mit.

In gleicher Sitzung wurde auch die Minigolfanlage im Kurpark thematisiert. Diese bedarf einer Restaurierung und einer dauernden Pflege. Letztere war gegenwärtig nicht mehr gesichert, denn das Ehepaar, das die Pflege lange Zeit realisierte hatte, musste altersbedingt aufgeben.

Der Verwaltungsausschuss hatte in seiner Sitzung im Februar 2021 beschlossen, den Händlern und Gewerbetreibenden die Gebühren für Sondernutzungen zu erlassen. Schon 2020 wurde entsprechend verfahren. Die Stadt verzichtet damit auf einen jährlichen Posten von rund 6.500 €.

In der Kindertagesstätte Löwenzahn in Alberoda soll kräftig investiert werden, das beschloss der Stadtentwicklungsausschuss am 13. April 2021. Geplant waren ein neuer Gruppenraum, ein Beratungsraum für Erzieherinnen im Dachgeschoss und die Sanierung des Küchenbereiches. Für das 140.000,00 € teure Vorhaben stehen 94.000,00 € Fördermittel bereit.

In nichtöffentlicher Sitzung fassten der Verwaltungs- und der Stadtentwicklungsausschuss im April den Entschluss, eine verkleinerte Fläche, als ursprünglich geplant, unterhalb des Kurhotels in Bad Schlema, an die RTLL Lewerenzgruppe aus Kirchberg zu verkaufen. (FP vom 17. April). In der Sitzung des Stadtrates am 28. April 2021 entbrannte darüber eine hitzige Debatte. Sabine Weber fürchtet um die grüne Lunge am Musikbrunnen. Doch der Stadtrat entschied sich für den Verkauf von 2.800 qm Fläche (verkleinerte Variante) an den Investor. Bauamtsleiter Rother appellierte in der Sitzung an die Stadträte, 50.000 € freizugeben, um an einigen Spielplätzen notwendige Reparaturen vornehmen zu können. Der Spielplatz Mittelstraße/ Wasserstraße wurde schon im März gesperrt. Insgesamt gibt es in der Großen Kreisstadt 22 Spiel- und Bolzplätze sowie Skateranlagen, die kommunal betreut werden.



In der Großen Kreisstadt könnte bald ein neues großes Pflegeheim entstehen - und zwar auf einer Freifläche unterhalb der Schneeberger Straße (B 169) an der Heibelstraße in Aue. Träger ist Zion, das nahe seinem Diakonissenhause erweitern will. Oberbürgermeister Heinrich Kohl informierte am 4. Mai 2021 im Stadtentwicklungsausschuss über das Vorhaben und bat gleich zu Beginn der Sitzung um Unterstützung.

Ein in Aue ansässiges Traditionsunternehmen möchte im Industriegebiet am Bahnhof eine Teilfläche erwerben, um einen neuen Produktionsstandort zu errichten. Der Stadtrat stimmte am 28. April dem Verkauf des 12.200 Quadratmeter großen Areals an der Erdmann-Kircheis-Straße jüngst einstimmig zu. Das Auer Unternehmen Metall- und Stahlbau Krauß will sich laut Beschlussvorlage erweitern. Die Inhaber leiten die Firma seit 2012 und haben die einstige Schmiede zu einem Stahlbauunternehmen mit überregionaler Tätigkeit weiterentwickelt. Kranbahnen und Fördertürme gehören zur Produktpalette.

Der Königreichsaal in Auerhammer wird zu Wohnungen umgebaut, das beschloss der Stadtentwicklungsausschuss in seiner Juni-Sitzung 2021. Der Bauamtsleiter, Immo Rother, verwies jedoch darauf, dass sich in der Nähe ein Umspannwerk befinde, an dem auch derzeit noch gebaut werde. Der Betreiber prüfe einen Rückbau. Aber es sei auch zu beachten, dass

sich das Umspannwerk in der Nähe die Schule befinde und mit Verkehrslärm gerechnet werden müsse.

Der Stadtrat hatte in seiner 2021er Juni-Sitzung dem Entwurf eines Bebauungsplanes für den Bereich Halde 65 in Bad Schlema zugestimmt. Geplant sind 13 Parzellen für Ein- und Zweifamilienhäuser. Es soll aber auch eine Freifläche für das Blasmusikfestival geben.

Im Stadtentwicklungsausschuss im September 2021 fand eine kontroverse Debatte darüber statt, ob man den Radfahrern erlauben sollte, die Wege im Kurpark zu nutzen. Einerseits sind Radtouristen durchaus gerne gesehen, andererseits sollen sie aber nicht die Kurparkruhe stören. Ein Zaun, der jedoch auch Lücken hat, soll vorerst die Radler abhalten, durch den Kurpark zu fahren.

Am 29. September 2021 berichtete Kathrin Bösecke-Spapens, Geschäftsführerin der Kurgesellschaft, über die Geschäftslage des Kurbades. Nachdem 2019 ein Gewinn von 430.000 € zu verzeichnen war, liefen 2020 Verluste in Höhe von 200.000 € auf. Die Besucherzahl hatte sich durch Corona-bedingte Schließungen halbiert. Auch 2021 gab es herbe Verluste, denn das Bad hatte von Januar bis Mitte Juni schließen müssen. „Ein neuer Lockdown könne dem Bad den Todesstoß versetzen“, so Heinrich Kohl in der Sitzung.

In Aue-Bad Schlema (auf der Halde Nähe Golfplatz) ist geplant, ein Windrad aufzustellen. Dieses Vorhaben wurde in der Oktober-Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses diskutiert. Über die Notwendigkeit im Hinblick auf den Klimawandel waren sich zwar alle einig, doch Stadtrat Dr. Titzman argumentierte, dass das gescheiterte Geothermie-Projekt sinnvoller gewesen wäre (FP am 21. Oktober).

Beatrice Meichßner, Fraktionsvorsitzende der Freien Wähler, brachte in der September-Sitzung des Stadtrates den Vorschlag zur Diskussion, am ehemaligen unteren Festplatz auf dem Heidelsberg, einen Spielplatz einzurichten. Allein der notwendige Bau einer Stützmauer, aus der schon Steine herausfallen, ist mit erheblichen Kosten verbunden.

Dass Hundehalter künftig mehr zahlen müssen, hat der Stadtrat in seiner Sitzung am 24. November 2021 beschlossen. Mit der neuen Hundesteuersatzung werden demnach ab 1. Januar 2022 für den ersten Hund 42 Euro fällig. Damit gleichen sich auch die bisher unterschiedlichen Regelungen von Aue und Bad Schlema an.



Der Stadtrat beschloss am 28. April 2021 das neue Wappen, das eine gute Kombination aus den beiden bisherigen Wappen von Aue und Bad Schlema darstellt.



So sieht das neue Wappen von Aue-Bad Schlema aus. ENTWURF: MICHAEL ZAPFE

Gültig sind Wappen und Flagge seit dem 15. Mai 2021 nach Bekanntmachung am 14. Mai 2021.

Die Kosten beliefen sich auf 6.300 € für das Wappen, zuzüglich 1.200 € für die Flaggestaltung.

Dass die Kita Abenteuerland in der Gellertstraße am jetzigen Standort erhalten bleibt, beschloss der Stadtrat in seiner Sitzung am 24. November 2021. Ursprünglich war geplant, die Kita im Gebäude der Pestalozzischule unterzubringen, doch das scheiterte an der dort fehlenden Außenfläche. Bei laufendem Betrieb wird die alte Gründerzeitvilla nun über mehrere Jahre saniert.

In seiner Sitzung am 14. Dezember 2021 beschloss der Stadtrat, dass Aue-Bad Schlema eine neue einheitliche Postleitzahl bekommt. Die bisher für Aue geltende 08280, gilt nun für die gesamte Stadt, die 08301, bisher Bad Schlema, entfällt. Nach Veröffentlichung einer Allgemeinverfügung und einer Mitteilung an die Bundesnetzagentur, werden die Postleitzahlen innerhalb von 3 Monaten angepasst, so die Ratsvorlage.

In der gleichen Sitzung verteilte der Stadtrat mehr als 100.000 € an Sportvereine. 60.000 € gingen an den FCE, 25.000 € an den EHV und 20.500 € an den Schachverein Nickehütte. Auch der Auer Ortschaftsrat verteilte Mittel, 3000.00 an den ersten Motorsportclub Aue und weitere Mittel in nicht genannter Höhe für die Instandsetzung des Zamzow-Weges auf dem Zeller Berg.

Aus den Parteien und Vereinigungen



Am 08. Mai 2021 hatte das „Bündnis für demokratisches Miteinander im Erzgebirge“ auf dem Auer Altmarkt eine Wünschewand aufgestellt. Jeder konnte seine Wünsche auf einen Zettel schreiben und einwerfen. Die Anliegen, so die Initiatorin, Angele Klier, sollen in Bürgerforen mit Lokalpolitikern ausgewertet werden.

Städtepartnerschaft

Die dramatische Flut im Juli 2021 hat auch Aue-Bad Schlemas Partnerstadt Solingen hart getroffen. Dort wurden, wie auch in anderen Teilen im Westen Deutschlands, enorme Schäden an der Infrastruktur und privaten Grundstücken angerichtet. Wie Freie Presse am 22. Juli 2021 berichtete, bat die Große Kreisstadt Aue-Bad Schlema um Geldspenden auf das Konto der Bürgerstiftung, die den Namen Gerd Kaimer trägt. Es ist der Name jenes Solinger Bürgermeisters, der im Jahr 1990 die Partnerschaft Solingen-Aue mitbegründete.

Die Stadt Aue unterhält seit 2011 eine Städtepartnerschaft mit dem französischen Guingamp. Weihnachten 2021 verbrachte Stefanie Hepting, die an der Guingamper Universität studiert, bei Axel Schlesinger und Françoise Oulmann in Aue, der Vorsitzenden des Städtepartnerschaftskomitees. Ihr Praktikum setzte Stefanie Hepting am 3. Januar 2022 im Bürgerhaus fort.

Städtebund "Silberberg"

Für eine regionale Wanderroute steht nun der Name fest: [W@nderbarer Silberberg](#). Der Verein Zukunft Westerbirge e.V. hatte gemeinsam mit dem Städtebund Silberberg aufgerufen, Vorschläge für den Namen einzureichen. Am 08. März 2021 hat eine Jury den Namen für den Rundwanderweg entlang der Silberbergkommunen festgelegt.

Vor 25 Jahren, am 28. März 1996, wurde der Gründungsvertrag der damals sechs Kommunen des Verbundes Silberberg unterzeichnet. Die Städte Aue, Lauter, Schneeberg, Schwarzenberg, Lößnitz und die Gemeinde Schlema waren die Gründungsmitglieder des Verbundes.

Der Schritt in eine neue Qualität der Arbeit im Städtebund Silberberg wurde dann 2005 gegangen. Nachdem der neue Vertragsentwurf in den einzelnen Stadt- bzw. Gemeinderäten bestätigt wurde, trafen sich die Bürgermeister am 28. November 2005 im Auer Rathaus, um das Schriftstück in Anwesenheit von Landrat Karl Matko zu unterzeichnen. (Freie Presse berichtete am 09. April 2021)

Der Städtebund Silberberg beabsichtigt im Jahr 2022 an einer vom Landespräventionsrat Sachsen finanzierten Sicherheitsanalyse teilzunehmen. Auf der Basis der Ergebnisse sollen dann für den gesamten Städtebund, bestehend aus Aue-Bad Schlema, Lauter-Bernsbach, Lößnitz, Schneeberg und Schwarzenberg, zugeschnittene Maßnahmen entworfen werden, um das Sicherheitsgefühl vor Ort zu stärken.

Gedenktage

Wenn auch ganz ohne große Feier, legten trotzdem Vertreter des Bergbau-Traditionsvereins Wismut am 3. Juli einen Kranz in Bad Schlema am Ehrenhain nieder, dessen Einweihung sich im Jahr 2021 zum 25. Mal jährte.

Ordnung und Sicherheit

In den frühen Morgenstunden des 15. Januars 2021 brannte der „Russensclub“ an der Schlemaer Straße ab. Das ursprünglich von der Wismut als Kulturhaus genutzte Gebäude war Teil des „sowjetischen Sektors“, zu dem auch Wohnhäuser für die sowjetischen Wismut-Angehörigen und das Russenmagazin zählten. Nach der Wende wurde es als Sozialkaufhaus genutzt und stand zuletzt lange leer. Im Fundus des Museums für Uranbergbau im Aktivist gibt es alte Fotos von den Innenräumen.



Zu einem Brand kam es in einem Elektroverteilerkasten am 19. Januar 2021 in einem der Elfgeschosser auf dem Eichert. Feuerwehren aus Aue, Alberoda und Bad Schlema löschten den Brand. Laut Einsatzleiter hatte ein Bewohner versucht, den Brand mit Wasser zu löschen. Als die Feuerwehrleute eintrafen, übernahmen sie das professionelle Löschen mit Pulverschaum.

Kurz vor 21 Uhr wurde die Feuerwehr Aue am 19. Februar 2021 zu einem Zimmerbrand nach Aue in die Lindenstraße 37 alarmiert. Beim Eintreffen der Feuerwehr hatten sich mehrere Bewohner des Mehrfamilienhauses bereits ins Freie gerettet.

In einem Zimmer einer Wohnung war aus bisher unbekannter Ursache ein Feuer ausgebrochen. Die Mieter in der darübergelegenen Wohnung mussten von der Feuerwehr mittels Drehleiter aus ihrer Wohnung gerettet werden, da das Treppenhaus zu stark verqualmt war. Die Mieter der Brandwohnung konnten sich eigenständig ins Freie retten, wurden aber beide mit Verdacht auf Rauchgasintoxikation ins Krankenhaus gebracht.

Mitten in der Nacht zum Donnerstag, den 25. März 2021 mussten Feuerwehr und Rettungsdienst Richtung Flüchtlingsheim Alberoda ausrücken. Gegen 2 Uhr war in einem Zimmer des Heimes ein Brand ausgebrochen. Die Bewohner des Heimes hatten schon selbst mit dem Löschen begonnen. Ein 45-jähriger Eritreer hatte seine Bettdecke angezündet, er wurde in Handschellen abgeführt.

Die Feuerwehr rückte zu einem Brand am 09. April 2021 zur Firma Klesch im Gewerbegebiet Alberoda aus. Ein Einbrennofen, so Firmenchef Dirk Bauer-Reich, war in Brand geraten. Ein größerer Schaden konnte aber verhindert werden, verletzt wurde niemand.

Die Feuerwehr wurde am 30. April 2021 zu einem ungewöhnlichen Einsatz in die Mozartstraße in Aue-Bad Schlema gerufen. Beim Eintreffen der Kameraden war das Feuer zwar erloschen, trockene Stellen auf dem regennassen Gehweg deuteten jedoch auf eine starke Wärmeentwicklung hin.

Beim Betreten des Hauses schlugen die Kohlenmonoxid-Melder der Feuerwehrleute an. Es wurde ein Wert von 400 ppm (parts per million) gemessen. Da bereits ab einer Kohlenmonoxid-Konzentration von 100 ppm Lebensgefahr besteht, durchsuchten die Kameraden daraufhin mit schwerem Atemschutz die Kellerräume. Die Bewohnerin des betroffenen Hauses wurde vorsorglich in Sicherheit gebracht. Die Ursache für die Flammen auf dem Gehweg fanden die

Bauleute in etwa 60 Zentimetern Tiefe. Man stieß auf eine alte Muffe des Hausanschlusses, die für den Kurzschluss und den Schmelbrand verantwortlich war.

Aufgrund von starken Regelfällen und Unwetter kam es am 26. Juli 2021 in Aue zu Überschwemmungen. Vor allem die Bahnhofstraße hat es mit einem Wasserstand von bis zu 50 Zentimetern erwischt. Das Wasser floss vom Eichert über die Schwarzenberger Straße und den Altmarkt bis zur Bahnhofstraße. Keller in mehreren Häusern stehen unter Wasser.

Im Kurpark am Sonnensegel mussten die Mitarbeiter des städtischen Betriebshofes am 1. September 2021, früh eine unfassbare Entdeckung machen.

Das Sonnensegel wurde wieder durch Unbekannte aufgeschlitzt und beschmiert. Außerdem wurde eine Edelstahl-Liege, welche sich ebenfalls unter dem Segel befand, komplett zerstört. Weiterhin wurden Glasflaschen zerbrochen, so dass alles voller Scherben und Müll war.

Mit der Stadtfusion sind auch in der Feuerwehr Veränderungen vorgenommen wurden.

Die Wahl ergab folgendes Ergebnis: Die Ortswehr Alberoda leitet weiterhin Rolf Epperlein. In der Ortsfeuerwehr Aue ist neuer Wehrleiter Tobias Dorst. In Bad Schlema wurde Michael Kommichau und in Wildbach Philipp Sonntag zum neuen Ortswehrleiter gewählt. Die Ortswehrleiter Andreas Müller von der FFW Bad Schlema und Frank Georgi FFW Aue hatten sich nicht mehr zur Wahl gestellt und wurden feierlich verabschiedet.

Der erste Herbststurm hatte im Erzgebirge am 21. Oktober 2021 viele Schäden hinterlassen. Umgestürzte Bäume und Strommasten, eingedrückte Fenster und Verkehrsunfälle: die

Feuerwehren hatten viel zu tun und rückten bis zum Nachmittag zu 110 Einsätzen aus. Auch in Bad Schlema fiel ein Baum auf die Straße und führte zu einer Kollision mit einem PKW.

Wie am 18. November 2021 von der Freien Presse mitgeteilt wurde, soll der Kurpark in Bad Schlema Video-überwacht werden. Grund für die Maßnahme sind mehrmalige Zerstörungen am Segel. Außerdem wurden Bänke umgeworfen. Für das Abschließen des Parkgeländes in der Nacht, konnte sich Oberbürgermeister Kohl nicht entscheiden.

Polizeirevier Aue

Im Sommer 2020 waren auf dem Autobahnzubringer (S255) zwei Autos kollidiert, es gab drei Tote. An die Tragödie erinnern zwei kleine Holzkreuze am Rande der Straße. Die Chemnitzer Staatsanwaltschaft erhob nun Anklage gegen die Tesla- Fahrerinnen.

Der Kriminaldienst des Polizeireviers Aue ermittelte wegen gefährlicher Körperverletzung gegen einen 33-Jährigen, der am 22. Februar 2021 auf dem Postplatz verletzt wurde. Der Geschädigte wurde von hinten mehrmals auf den Kopf geschlagen und musste im Krankenhaus behandelt werden. Die Polizei bat um sachdienliche Hinweise

In der Nacht zum 28. März wurde in der Halle des EHV in Lößnitz eingebrochen. Die Diebe hatten nicht nur hohen Sachschaden angerichtet, sondern auch eine hohe Summe Bargeld aus dem Büro gestohlen. „Glücklicherweise haben sich die Diebe nicht an unserer Technik vergriffen“, so Manager Rüdiger Jurke.

Nach dem Einbruch in die Geschäftsstelle vor drei Wochen und dem Diebstahl eines mittleren vierstelligen Betrages nun die nächste Hiobsbotschaft: das Auto des Spielers Hiromi Tsuyama und der Vereinstransporter wurden angezündet! Präsident Rüdiger Jurke: „Wie krank kann man eigentlich sein? Wir als EHV Aue sind weder links noch rechts. Wir wollen nur unsere Region vertreten, dem Nachwuchs eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung bieten und auch in dieser schwierigen Zeit unseren Fans Spaß und Freude bereiten. Dann fackelt man unseren einzigen EHV-Kleinbus ab, mit dem wir hauptsächlich Kinder und Jugendliche transportiert haben. Ich bin einfach nur erschüttert, traurig und sprachlos!“ (Homepage des EHV am 14. April 2021)

Am 20. Mai 2021 waren vor einem Imbiss in der Auer Bahnhofstraße drei Männer in Streit geraten. Dabei soll ein 35-Jähriger durch die beiden anderen in eine Schaufensterscheibe gedrückt und gewürgt worden sein. Der Mann musste ärztlich versorgt werden. Bei den Tätern handelte es sich um türkische Staatsangehörige.

Eine Großübung der Polizei hatte am 16. Juni 2021 in Aue für Aufsehen gesorgt. Morgens gegen 7.00 Uhr waren in der Arndtstraße mehrere Einsatzfahrzeuge angerückt. Die Anwohner konnten beobachten, wie ein Mann, mit Kabelbindern gefesselt, aus einem Haus gebracht wurde. Circa 40 Einsatzkräfte der Polizei trainierten einen Ernstfall.

Wie Freie Presse berichtete, fanden Anwohner des Brünlasberges am 11. Dezember 2021 eine männliche Leiche an einem Müllcontainerstandort. Es spreche nichts gegen einen natürlichen Tod, so die Polizei

Aus dem Landkreis

Seit dem Neujahrstag ist die neue Gebührensatzung des Zweckverbandes Abfallentsorgung Südwestsachsen in Kraft. Damit steigen die Müllgebühren, etwa für einen Ein-Personen-Haushalt, der seine Restmülltonne zweimal im Jahr entleeren lässt, nun um 3,20 € pro Jahr. Dies resultiert aus einer geänderten Marktsituation für Restmüll und der steigenden Kosten bei der Entsorgung von Sperrmüll. (Freie Presse vom 02.01.2021)

Der Marienberger Sven Schulze hat seit Beginn des Jahres 2021 die Leitung der hiesigen Agentur für Arbeit übernommen. Der 44-jährige Verwaltungsfachwirt löste den vormaligen Chef Nino Sciretta ab. Zu den Zielen des neuen Leiters gehört sowohl die schnelle Auszahlung der Geldleistungen, als auch die Meisterung des Strukturwandels hinsichtlich des Fachkräftebedarfs. Die Agentur für Arbeit hat ihren Sitz in Annaberg-Buchholz.

Innerhalb von 15 km darf Wintersport betrieben werden, so die Freie Presse am 15. Januar 2021. Es schneite seit Tagen ununterbrochen und die Räumdienste der Städte und Gemeinden im oberen Erzgebirge waren im Dauereinsatz. Die Kammloipe wurde präpariert und Einheimische aus einem Umkreis von 15 km hatten die Möglichkeit Langlauf zu betreiben.

„Zwei Erzgebirger erfinden und vermarkten eigenen Haamit- Style“ titelte die FP am 28. Januar 2021. Aus einer Bierlaune heraus wurde ihr Modelabel „ Aurp“ geboren. Der Auer Sven Hannig und der Zschorlauer Steve Beyer kreierten 2018 den flippigen Bergmann, der jetzt auf Shirts, Taschen und Caps zu finden ist. Aurp ist die mundartliche Abkürzung für Glück Auf. Zu kaufen sind die Artikel im Online-Shop.

Mit Unverständnis reagierten viele auf die Nachricht, dass sich Landrat Vogel schon habe gegen Corona impfen lassen, so FP am 11. Februar. Der 63-jährige hatte eigentlich noch keinen Anspruch auf eine Impfung, da er nicht zum Personenkreis mit höchster Priorität gehörte (über 80 Jahre, Mitarbeiter in Pflegeheimen). Ganz anders sah das ausgerechnet sein schärfster Kritiker, der Auer Stadtrat Tobias Andrä: „Anstatt, dass wie in den USA oder Israel alle wichtigen politischen Funktionsträger in Deutschland vorangehen und sich öffentlichkeitswirksam impfen lassen, entfachen wir hier eine Hexenjagd. “

Dem Erzgebirgskreis droht aktuell ein Totalverlust von fünf Millionen Euro. Das Geld war vom Landratsamt bei der Greensill Bank AG über eine Geldvermittleragentur im Februar 2020 angelegt worden und sollte 0,15 Prozent Zinsen einbringen, teilte die Kreisbehörde mit. Nun hat die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) am 3. März 2021 gegenüber der Greensill Bank AG wegen drohender Überschuldung ein Veräußerungs- und Zahlungsverbot erlassen.

Nachdem am Montag, den 15. März 2021 im Finanzausschuss des Kreistages nach der Pleite der Greensill-Bank dem Erzgebirgskreis ein Verlust von 5 Millionen Euro drohte, wurde Kritik am Finanzgebaren der Kreisverwaltung laut. Die Anlage bei der Bremer Privatbank

erfolgte, obwohl seit 2017 bekannt ist, dass Einlagen von Kommunen nicht mehr durch den sogenannten Einlagensicherungsfond abgesichert sind. Künftig soll es kein Geschäft mehr mit Privatbanken geben, das beschloss der Kreistag des Erzgebirgskreises in seiner Sitzung am 7. Juli 2021 und verabschiedete eine entsprechende Richtlinie. Damit reagierte man auf den drohenden Verlust durch eine risikobehaftete Geldanlage.

Vor dem Schacht 371 bei Bad Schlema waren am 20. Mai zwei Busse mit Welterbe -Design unterwegs. Diese auffällig mit Welterbe-Symbolik geschmückten Busse des RVE sollen größere Städte wie Dresden, Chemnitz oder Zwickau ansteuern und dort die Lust auf Reisen in die Welterberegion machen. Der Präsentationsort, Schacht 371, kommt nicht von ungefähr. Er ist einer der wenigen Uranerz-Bergbauanlagen, die erhalten geblieben sind. Einst führte hier ein Schacht von 1.800 m in die Tiefe und gehörte zu den tiefsten Schächten Europas. Das Areal soll Ankerpunkt der Wismut im Erzgebirge bleiben, so Geschäftsführer Michael Paul.

Nach den heftigen Unwettern Anfang Juni in der Region um Lindenau, Schwarzenberg, und Westsachsen, sind die Folgen weiterhin deutlich spürbar. Stromausfälle, Störungen von Telefon, Internet, Fernsehen sind nur einige der Folgen. Auch der Bahnverkehr auf der Strecke Zwickau - Schwarzenberg ist betroffen. Am 5. Juni fuhren die Züge mit erheblichen Verspätungen. Die Gleise bei Fährbrücke waren durch die Überschwemmungen massiv verschlammte.

Der Erzgebirgskreis wird seine Gäste mit eigenen Straßenschildern begrüßen, so Freie Presse am 16. Juni. Insgesamt 64 Begrüßungsschilder werden an Bundes-, Staats- und Kreisstraßen errichtet. Die Kosten für das Projekt belaufen sich auf 10.000,00 €. Auf den Schildern wird das Wappen des Landkreises und die Schrift: Glück Auf abgebildet sein.

Am 30. Juni 2021 hat sich der Repräsentant Taiwans ins Ehrenbuch der Großen Kreisstadt eingetragen. Jhy-wei-Shieh hat auf Einladung des Bundestagsabgeordneten Alexander Krauß die hiesige Region besucht. Zum Besuchsprogramm zählte auch die Wolfgangskirche in Schneeberg. Der Erzgebirgskreis hat einen Partnerkreis in Taiwan.

Thomas Colditz ist Anfang Juli 2021 mehrheitlich zum ehrenamtlichen Stellvertreter des Landrates im Erzgebirgskreis gewählt worden, bei drei Stimmenthaltungen. Sein Vertretungsrecht wird laut Sächsischer Landkreisordnung bei Verhinderung des Landrates Frank Vogel (CDU) und des Beigeordneten wirksam. Der 63-jährige Auer CDU-Kreisrat ist Ortsvorsteher in seiner Heimatstadt.

Bundestagswahl 2021:

„Ein Landkreis färbt sich blau“ titelte die Freie Presse am 28. September 2021. Damit wurde das Wahlergebnis wiedergegeben, das einen deutlichen Sieg der AfD widerspiegelte. Aber nicht nur der Landkreis, sondern fast das ganze Land Sachsen wurde AfD- dominiert. Im Erzgebirgskreis erreichten bei der Listenwahl: 19,6 % CDU, 18,1 % SPD, 30,6 % AfD, 10,2 % FDP, 7,6 % Linke, 3,3 % Grüne. Thomas Dietz, AfD, gewann das Direktmandat im Wahlkreis Erzgebirge 1, Alexander Krauß wird nicht mehr in den Bundestag einziehen.

Der Landkreis lässt in Aue das alte Schulgebäude (ehemals Blehschule, später Haus 2 des Beruflichen Schulzentrums „Erdmann Kircheis“ und zuletzt Flüchtlingsunterkunft) an der Breitscheidstraße ausbauen (FP am 5. Oktober 21). Im Oktober liefen die Bauarbeiten an den Rohinstallationen. Viele Unwägbarkeiten verzögerten den Ausbau, so etwa Corona- Fälle bei den Baufirmen, Lieferschwierigkeiten bei Baustoffen und auch das Unwetter im Juli, das die Keller volllaufen ließ. Statt der geplanten 3,3 Mio Euro werden es nun etwa 3,8 Mio Euro. Geplant für das Haus ist die Unterbringung der VHS, die bisher gegenüber ihrem Sitz hatte.

Wirtschaftliches Geschehen

Industrie- und Gewerbevereinigung Westerzgebirge e.V.

Am 19. Juli 2021 wählte die IGA turnusgemäß nach drei Jahren einen neuen Vorstand. Katrin Schäffner wurde als Vorstandsvorsitzende verabschiedet. Neben den bisherigen Mitgliedern des Vorstands Henry Sobieraj, Ronny Eberhardt, Grit Schubert, Benjamin Unger und Staefanie Wäntig, stellten sich Marcel Koch, Andreas Heyn, Jens Karluß und Nicole Strebe zur Wahl und wurden mit großer Mehrheit gewählt.

Die IGA Westerzgebirge, die seit 1997 mit Sitz in Aue, 130 Unternehmen vereint, hat seit Mitte August 2021 einen neuen Präsidenten. Marcel Koch, der seit diesem Jahr Geschäftsführer der Krankenhausholding Erzgebirge ist und zuvor Geschäftsführer im Auer HELIOS Klinikum war, wurde zum neuen Präsidenten der IGA bestimmt. Die bisherige „Chefin“ Katrin Schäffner, Anne Beutner-Krauß und Diter Böhm haben den Vorstand verlassen.

Am 7. Oktober 2021 fand im Rahmen des Netzwerkes „ERZgesund“ in der VIP-Lounge des Auer Stadions das 3. Forum für betriebliche Gesundheit statt. Ins Leben gerufen von der IGA Westerzgebirge e.V., hilft das Netzwerk den Betrieben im Erzgebirge bei Maßnahmen zur Gesunderhaltung ihres Personals. Der besondere Gast war diesmal die Olympia-Siegerin 2020 im Ringen Aline Rotter-Focken

Baugeschehen

Das Mehrzweckgebäude im neuen Sport- und Freizeitzentrum in Aue hat eine lila-weiße Farbe erhalten. Es ist geplant, bis zum Jahresende die Sportanlage mit Kampfbahn, Kunstrasenplatz und Naturrasenplatz, fertigzustellen. Das berichtete die Freie Presse am 05. Januar 2021.

Die Deutsche Post, so verlautbarte man im Januar 21 aus dem Rathaus, reagiere auf den boomenden Onlinehandel und plane am Lidl-Markt eine neue Paketstation.

Wie am 27. Februar die Freie Presse berichtete, sollen rund eine Million Euro in die Sanierung der Flaniermeile in Bad Schlema investiert werden. Im Prinzip ein Schnäppchen, denn man kann mit einer 90-prozentigen Förderung rechnen“, so Immo Rother vom Bauamt der Stadt. Geplant seien Toilettenhäuschen am Spielplatz und am Musikpavillon. Außerdem wird der Belag der Promenade erneuert und der Musikbrunnen einer Generalüberholung unterzogen.

Im März 2021 gingen die Arbeiten an der früheren Wellner-Fabrik wieder einen Schritt weiter. Das historische Eingangsportale, das von der Firma Metallbau Mehlhorn rekonstruiert worden war und viele Jugendstil-Elemente enthält, konnte eingesetzt werden.



An der Halde 65 in Bad Schlema war der Hang ins Rutschen gekommen. Im April begannen die Sanierungsarbeiten an der Halde durch die Wismut. Ein Bagger trug die betroffenen Schichten ab und brachte sie anschließend neu auf.



Auf dem früheren Frauen- Klinikareal in Bad Schlema ist derzeit ein neues Wohngebiet im Entstehen. Direkt neben der Auer Straße (B 169) sind auf einer Fläche von gut 1,8 Hektar nach Angaben der Stadtverwaltung Aue-Bad Schlema insgesamt 16 Parzellen für Ein-, Zwei- und Mehrfamilienhäuser geplant. Das Besondere dabei: Nicht die Kommune selbst, sondern die Auer Firma Wohndiyll hat das Wohngebiet mit dem Namen "An der Semmelweissiedlung" in den zurückliegenden Monaten erschlossen.

Am 13. Mai 2021 liefen nach Starkregen in der Bahnhofstraße wieder einmal die Keller voll, das Wasser war ganz klar. Für Frank Arnold, Miteigentümer, steht fest, dass es nur Grundwasser sein könne. Es gibt einen jahrelangen Rechtsstreit zwischen Eigentümern und dem Zast, denn erst seit 2004, seit dem Bau eines unterirdischen Regenüberlaufbeckens, traten die Probleme auf.



Die B101 war ab dem 07. Juni 2021 in Aues Innenstadt für zwei Wochen gesperrt. Grund waren Bauarbeiten der Mitez Strom im Untergrund.

Die Bundesstraße ist eine Hauptader und deren Sperrung wirkt sich besonders drastisch aus, zumal noch die Straße zum Eichert und die Breitscheidstraße teilweise gesperrt waren.



Der Auer Postplatz wurde ab der 15. KW einer Verschönerungskur unterzogen. Anlass war ursprünglich der für 2020 geplante Tag der Sachsen, der Corona-bedingt ausgefallen ist und auf 2023 verschoben werden musste. In diesem Jahr wurden Fahrgastunterstände erneuert und das Wartehäuschen mit einem Graffiti unter dem Thema: „Chemnitz 2025 „versehen.

Auf dem ehemaligen Lidl-Platz an der Lößnitzerstraße in der Großen Kreisstadt Aue Bad Schlema soll auf einem Teilgrundstück von rund 5.000 Quadratmetern eine neue Filiale der Volksbank Chemnitz eG entstehen. Auch eine Teilfläche des geplanten Gebäudekomplexes ist für eine Vermietung an Dritte vorgesehen. Auf einer Nutzfläche von insgesamt rund 1.300 Quadratmetern sollen so Arbeitsplätze für insgesamt 25 bis 30 Mitarbeiter der Bank sowie des Mieters entstehen. Der Baustart für die Volksbank-Filiale am Stadion ist für 2022 geplant, die Eröffnung ist im Jahr 2023 vorgesehen. Durch die verkehrstechnisch günstige Lage zwischen Autobahnzubringer S255 und der Bundesstraße 169 ist die geplante Filiale auch vom Umland aus gut erreichbar und soll mit ausreichend Parkplätzen ausgestattet werden.

Spätestens ab 1. Juli 2021 müssen viele Betriebe im Erzgebirge die Radonkonzentration in ihren Räumen messen lassen, wie Freie Presse am 1. Juli berichtete. Die Dosimeter müssen ein Jahr lang aufgestellt werden. Bei Überschreitung des Referenzwertes sind binnen 2,5 Jahren Gegenmaßnahmen zu ergreifen. Erfahrungen aus Kommunen, die bisher an freiwilligen Messprogrammen teilgenommen haben, zeigen, dass schon richtiges Lüften viel helfen kann.

Es ist eins der langwierigsten Bauprojekte von Aue-Bad Schlema: Nach jahrelanger Debatte sind die Arbeiten am 6. August 2021 für ein neues Gerätehaus der Feuerwehr im Ortsteil Alberoda gestartet. Obwohl der Bau erst losgeht, rechnet der Oberbürgermeister schon jetzt mit steigenden Kosten.

Im neuen Depot befinden sich Umkleideräume, Sanitärbereiche, Büros, ein Schulungsraum und einiges mehr. Auch zwei große Stellplätze für Feuerwehrfahrzeuge sind eingeplant.

Im bekannten Haus an der Goethestraße 4, ehemals Modehaus „Anett“, sollen Wohnungen errichtet werden. Unter dem Namen „Goethe-Palais“ will der Besitzer und Bauherr Hartmut Teicke komfortables Wohnen möglich machen. Wo man parken kann, ist aber, wie Freie Presse am 23. September 2021 berichtete, noch unklar. Teicke will aber bei der Parkplatzsuche behilflich sein.

Am 5. Oktober 2021 hatten am Kurbad Actinon in Bad Schlema die Bauarbeiten zur Erweiterung und Modernisierung begonnen. In den nächsten fünf Jahren werden rund 19,5 Millionen Euro investiert. Entstehen werden unter anderem eine Solewelt, ein Schwimmer-Außenbecken und ein Ruhehaus für den Saunabereich. Für das Projekt hatte die Stadt Aue-Bad Schlema eine Fördermittelzusage in Höhe von 15,6 Millionen Euro bekommen.

In den Öffentlichen Bekanntmachungen (ÖB) der Stadt wurde am 22. Oktober 2021 berichtet, dass das Logengebäude weiterhin im Focus der Planungen steht. Die Variante Bibliothek ist endgültig passé, nun erwägt die Stadt einen Hochzeitspalast mit Standesamt. Aber auch private Interessenten sollen gehört werden.

Für das Kulturhaus Aktivist stehen 1 Mio € Fördermittel bereit, so eine Mitteilung in den ÖB vom 22. Oktober 2021. Außerdem wurde ein Planungsbüro mit dem Umbau beauftragt, Ziel ist die Neuausrichtung des Museumsbetriebes und der damit verbundene Umbau.

„Stadt stoppt Arbeiten an der Wellner-Fabrik“ so titelte Freie Presse am 9. November 2021 und berichtete über einen Kaufinteressenten, der das Gebäude samt Areal übernehmen wolle. Aus diesem Grund habe man die Arbeiten am Gebäude gestoppt. Sollte es zu keinem Vertragsabschluss kommen, werden die Restarbeiten 2022 erledigt.

Ab März 2020 wurde in 21 Monaten der neue Hochbehälter Hirschknocken errichtet und am 25. November 2021 wurde der Trinkwasser- Hochbehälter am Hirschknocken oberhalb des Zeller Berges eingeweiht. Dieser neue Hochbehälter versorgt das Klinikum, die Dialyse sowie weiteres Gewerbe und ca. 4.600 Einwohner aus Aue und ca. 1.700 Einwohner aus Lößnitz. Die Kosten des neuen Hochbehälters, einschließlich aller Zu- und Ableitungen liegen bei 3,8 Mio. € brutto.

Das ehemalige Wehrkreiskommando, zuletzt Straßenbauamt, an der Talstraße Bad Schlema soll nach langem Leerstand wieder genutzt werden. Ein Pflegedienst aus Lößnitz soll das Gebäude übernehmen (FP am 20. November 21).

Dass die Modernisierung des Gesundheitsbades ACTINON planmäßig läuft, war den Öffentlichen Bekanntmachungen am 5. November zu entnehmen. Aktuell wurde die Fassade der Badehalle, sowie die Außenterrasse des Badecafés zurückgebaut. Der Bade- und Saunabetrieb läuft regulär weiter. Die Gäste sind durch Schutzwände von den Bauarbeiten getrennt.

Häuserabriss

Im September begann der Abriss der Ruine der Heidelsbergschule auf dem Auer Eichert. **Rückblick:** Am 23. August 2019 brannte das Gebäude der ehemaligen Grundschule ab. Nachweislich wurde der Brand von einem Vierzehnjährigen gelegt. Gegen ihn wurde ermittelt. Der Jugendliche musste Arbeitsstunden ableisten. Die Kosten für den Abriss bezifferte die Stadtverwaltung auf 290.000 €, die Arbeiten sollen noch bis Frühjahr 2022 andauern.

Seit Mitte September 2021 wurde das als „Kutschera-Haus“ bekannte Gebäude im Marktgässchen abgebrochen. Am 1. März 2021, also vor 100 Jahren, eröffnete der Plauerer Händler Alfred Kutschera hier einen Lederwarenhandel. Das Geschäft wurde bis Oktober 2011 von Willi Onemichel geführt. Die damit verbundene Lückenschließung, wird unter Erhaltung eines Teils der Fassade restauriert und bleibt bestehen.

Im Oktober 2021 wurde das Haus Clara Zetkin Straße 73 abgerissen.

Verkehr

Am 11. Januar berichtete FP über ein Interview mit Roland Richter, dem Chef der RVE GmbH, dass trotz Corona auch 2021 weiter kräftig investiert werden soll. Nachdem im Dezember die Anschaffung von 22 Neufahrzeugen unter „Dach und Fach“ gebracht wurde, ist für 2021 der Bau einer neuen Pflege-Halle in Aue geplant.

Stadtwerke Aue GmbH

Mehr als 3.856 Quadratmeter Photovoltaikmodule werden Anfang März 2021 auf dem Stadiondach montiert und lassen das Tribünendach zum Hingucker werden. Die Anlage soll in den nächsten zwei bis drei Monaten in Betrieb gehen. Der FC Erzgebirge Aue ist mit diesem Projekt Vorreiter im Osten Deutschlands und leistet einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz. Für eine verantwortungsvolle regionale Energiewende im Erzgebirge haben

die Stadtwerke Aue- Bad Schlema und deren Kooperationspartner Clen Solar aus Aue gemeinsam mit dem Erzgebirgskreis und dem FC Erzgebirge Aue, einen Grundstein gelegt.

Aus der Luft ist die imposante Photovoltaikanlage, anhand der dunklen Platten gut zu erkennen - ebenso wie ein besonderes Detail: der Begriff Kumpelverein. "Um den Schriftzug zu erzeugen, sind ein paar Module weggelassen worden, wodurch das weiße Dach hervorscheint.

Im April 2021 sind vier Bienenvölker im Gelände des Heizwerkes der Stadtwerke Aue – Bad Schlema GmbH auf dem Zeller Berg eingezogen. Rund 160.000 fleißige Bienchen arbeiten hier nun tagtäglich, bestäuben mehrere tausend Blüten und sammeln Nektar und Pollen. Das Endprodukt soll leckerer Blütenhonig werden. Demnächst kann das erste Mal geerntet werden. Im August soll dann der Honig fertig sein. Das Grundstück rund um das Heizwerk auf dem Zeller Berg ist ideal für die Haltung der Bienen. Für die Betreuung der Bienen besteht seit Anfang des Jahres eine Kooperation mit dem Imkerverein Annaberg e. V. . Gemeinsam setzen sich die Auer Stadtwerke und der Verein damit für den Schutz der Bienen ein und leisten einen Beitrag zu mehr Artenvielfalt in der Region. An die Kindergärten der Region wurde außerdem von den Stadtwerken eine bienenfreundliche Blütensamenmischung zum Aussähen verteilt.

Ab sofort, so berichtete Wochenendspiegel in seiner Ausgabe vom 25.Juni, erhalten alle, die im Fan-Shop im Erzgebirgsstadion einkaufen, ihre Ware umweltfreundlich in einer Papiertüte. Finanziert wurde die Aktion von den Stadtwerken Aue-Bad Schlema GmbH. Mit der Tragetasche werben die Stadtwerke für ihr Produkt „Veilchenstrom“.

Hausmessen/“Tag der offenen Tür“

Die Ausbildungsmesse Erzgebirge 2021 fand am 2.Oktober 2021 in Aue statt und die Große Kreisstadt Aue-Bad Schlema hatte mit zwei Stellenausschreibungen für Bewerbungen für die Ausbildungsberufe „Verwaltungsfachangestellte/r, Fachrichtung Landes- und Kommunalverwaltung“ und „Fachangestellte/r für Bäderbetriebe“ geworben. Die Messe insgesamt war recht gut besucht, trotz Corona, wobei es nicht vergleichbar war zu den Messen vor 2-3 Jahren.

Geschäftsführerwechsel

Katrin Forner

Neue Chefin der
Auer WBG

FOTO: GEORG DÖSTMANN



Ein Führungswechsel wurde bei der Auer Wohnungsbaugesellschaft im Januar 2021 bekannt gegeben. Der langjährige Chef, Matthias Kunz, hat seinen Ruhestand angetreten. Ihm folgte Katrin Forner, die bisher die Schlemaer Gebäude- und Wohnungsverwaltung leitete und nun in Doppelfunktion tätig ist.



Seit dem 01.07.2021 ist René Rücker neuer Geschäftsführer der Stadtwerke Aue-Bad Schlema GmbH und löst damit Frau Dr. Barbara Neubert ab. Frau Dr. Neubert bleibt dem Unternehmen erhalten, tritt aber arbeitsmäßig auf eigenen Wunsch sozusagen in die zweite Reihe zurück. Der 47-Jährige Rücker ist verheiratet, hat 2 Kinder und wohnt in Lauter- Bernsbach. Gelernt hat er zunächst Mess- und Regelmechaniker, hat dann seinen Handwerksmeister in Elektrotechnik und anschließend ein Studium zum Dipl.-Ing. (FH) Elektrotechnik absolviert. Bisher war er bei der Stadtwerke Schwarzenberg GmbH und der Stadtwerke Schneeberg GmbH in leitenden (technischen) Positionen beschäftigt.

Mit einer großen Feier ist Rainer Sonntag am 19. Juli nach 20-jähriger Tätigkeit als Vorstandsvorsitzender des Diakonischen Werkes Aue/ Schwarzenberg verabschiedet worden. Über 20 Jahre war er das Gesicht des Diakonischen Werkes, prägte es durch seine warmherzige Art und eine gute Portion Humor. Er sagte einmal „ ich liebe die Kirche und meine Frau“. Nun hat er den Staffelstab an Ruben Meyer und Danilo Panian übergeben, die jetzt an der Spitze der Diakonie Erzgebirge stehen, fusioniert aus der Diakonie Aue/ Schwarzenberg und der Diakonie Annaberg Stollberg.

Industrie

Am 2. März 2021 beteiligten sich 100 Kollegen an einem Warnstreik im Auerhammer Metallwerk. Die IG Metall forderte 100 Prozent des sächsischen Tarifs. Derzeit zahlt Auerhammer nur 86 Prozent. Gewerkschaftssekretär Bathis hatte vor dem Werkstor erklärt, dass die IG Metall für einen Erzwingungsstreik gut gerüstet sei. Man habe so viel Geld in der Streikkasse, dass noch die Enkel und Urenkel streiken könnten.

Die Nickelhütte Aue will in den nächsten Jahren eine zweistellige Millionensumme in den Bau zweier Hallen im Bereich des ehemaligen Bechergutes investieren. Damit will das Werk seine Recyclingkapazität für Autobatterien ausbauen. Der Auer Betrieb gehört zu dem größten **Recyclern** in Europa und möchte dies Stellung halten, so Henry Sobieraj, der Geschäftsführer. (FP vom 14. April 2021)

In der Simphon – Werk Aue GmbH sind seit 31. März endgültig die Lichter ausgegangen. Nach dem Ausbleiben großer internationaler Aufträge, verschlechterte sich die finanzielle Lage. Die 22 Mitarbeiter wurden entlassen. Man sieht jedoch für die Immobile gute Chancen für neue Unternehmen.

Ab 8. Dezember 2021 wirbt die Nickelhütte Aue GmbH mit einem neuen Logo. Sie ist Teil der neugeformierten Jacob Metal Group (JMG).

Handel

Am 18. Januar 2021 zog in den kleinen Laden am Postplatz, Schneeberger Straße 18, neues Leben ein. Der Inhaber Sven Hesse knüpft damit an die über 25-jährige Tradition des Ladens an, den Gabriele Vana im Dezember 2020 altershalber aufgegeben hatte. Es gibt Tabakwaren, Zeitschriften und Snacks to go.

Ab dem 15. Februar 2021 dürfen Händler in Sachsen den click & collect-Service wieder anbieten. Das bedeutet, online oder telefonisch bestellte Ware darf dann unter Beachtung strenger Regeln vor Ort im Geschäft abgeholt werden.



Die Corona-Krise hat auch das Geschäft von Dana Baumgarten in Aue hart getroffen. Nun zieht die Unternehmerin die Reißleine, so Freie Presse am 13.02.21

Zehn Jahre lang hat Dana Baumgarten in ihrem Geschäft Dana's Blumenstübl an der Bahnhofstraße Schnittblumen, Gestecke und Co. an ihre Kundschaft verkauft. Vor wenigen Wochen nun musste die Floristin jedoch einsehen, dass es für den Laden keine Zukunft mehr gibt. "Für mich ist absehbar gewesen, dass der Lockdown eine längere Zeit dauern wird. Kunden und damit Einnahmen bleiben aus, während die Betriebskosten monatlich

fällig werden", erklärt die 43-Jährige. Ihre Entscheidung deshalb: Sie schließt das Blumenstübl - und zwar für immer.

Freie Presse berichtete am 26. Februar 2021 über aktuelle Gespräche der Wirtschaftsförderung der Stadt mit Händlern und Gewerbetreibenden. Die Situation sei sehr ernst, „aber die Stimmung ist erstaunlicher Weise noch sehr positiv“, so Ines Schieck von der Wirtschaftsförderung. Man plane eine Shoppingnacht für Anfang Mai und ein für jedermann zugängliches Händlerverzeichnis.

Mit einem großen Banner mit folgendem Text machte Illing- Möbelhausinhaber Micheal Peter auf seine missliche Lage durch die Corona- bedingte Schließung aufmerksam: „Der Mittelstand zahlt regelmäßig Steuern und wird gerade an die Wand gefahren! Amazon +Co verdient sich gerade eine goldene Nase und zahlt keine Steuern!“ (Freie Presse vom 6. März 2021)

Der Auer Unternehmer Frank Martin bietet nun auf 50 Metern, der sogenannten Martinpassage zwischen der B 101 bis zum Simmel-Center, Angebote aus fünf Branchen, so Freie Presse am 22. März 2021. Die ehemalige Schleiferei Werkstatt wurde einer Frischzellenkur unterzogen. Dort ist Michael Thümmel mit seinem Blumenladen eingezogen. Der Greizer kommt jeden Tag nach Aue. Sein zweites Standbein ist ein Reisebüro. Frank Martin bietet in seinem Fotoladen nun wieder gute Weine und das Messerschleifen als Dienstleistung an.

Seit dem 22. März 2021 unterhält Danny Weber in seinem Laden am Glück- Auf- Weg 1 auf dem Zeller Berg eine kleine Postfiliale. Dort werden außer ihm auch Diana Schmidt und Stefanie Mehner für die Kundschaft Postdienstleistungen anbieten. Hier kann man Pakete aufgeben, und unter anderem Briefmarken und Paketsets kaufen.

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9:00-16:00 Uhr und Sonnabend: 9.00-12:00 Uhr



Am 26. März 2021 versammelten sich auf dem Auer Altmarkt Händler aus Aue und der Region. Mit Daumen hoch übermittelten sie Ostergrüße an ihre Kundschaft.

Am 31. März 2021 schlossen sich zum letzten Mal die Türen des Otto-Shops in der Schneeberger Straße 9. Die Inhaberin Irina Winkler, gab den Laden nach 15 Jahren auf. Die seit dem 06. April 2021 geltende Regelung, dass Einzelhandelsgeschäfte bei Vorlage eines Negativtestes öffnen dürfen, wurde unterschiedlich gut angenommen. So berichtete Michael Beck von Intersport Glass, dass sich viele nicht testen lassen wollen. Er bietet an Stelle dessen Click und Collekt, den Handel vor der Ladentür. In anderen Läden, wie bei Boutique Weigel oder No.1 wurde das Angebot gut genutzt.

Am 17. Mai 2021 eröffnete die Bäckerei-Konditorei Schellenberger eine Filiale in der Auer Lindenstraße 35. Hintergrund: Das Stammhaus auf dem Eichert war wegen Straßenbaumaßnahmen zeitweise schwer erreichbar, aber dennoch geöffnet. Wenn das neue Geschäft gut läuft, kann sich Alexander Schellenberger vorstellen, auf dem Zeller Berg zu bleiben.

Am 17. Juni 2021 berichtete Freie Presse, dass seit dem Wegfall der Testpflicht ab 16. Juni bei einer stabilen Inzidenz in Sachsen unter 35 in vielen Läden eine steigende Einkaufslaune zu spüren ist. „Heute war der Besuch zwar eher verhalten, aber grundlegend habe ich den Eindruck, dass die Stammkunden uns alle die Treue gehalten haben“, so Arite Mayhof-Plewe aus Aue, von der Boutique Scala.

Neueröffnung im Juli 2021:

LONA Accessoires und Beauty“ (Schneeberger Straße 11 (Nähe Foto-Martin). Inhaberin Elona Dashi kommt aus Albanien und ist seit 3 Jahren in Deutschland. Zwei Jahre hat sie in einem Pflegeheim gearbeitet. Mit dem kleinen Geschäft erfüllt sie sich einen kleinen Traum.

Das Sortiment umfasst Accessoires, Kosmetikartikel (Naturkosmetik aus Frankreich u. a. Make-up, Skincare, Shampoo [Herbal Products], Seife [Körperpflege-, Haarpflege, Hand-Nagel-Pflege-Produkte], Parfum mit und ohne Alkohol) sowie Accessoires (u. a. Taschen, Modeschmuck [ohne Gold und Silber], Schals, Tücher, Badebekleidung, Sonnenbrillen, Gürtel).

Einen Bubble Tea Shop eröffnete Sandra Röder in der Schwarzenberger Straße 3/ Nähe Apollo Optik. (Verkauf von Bubble Tea, Smoothies, Bubble-Eiscafé und – Cappuccino, gelegentlich Muffins/Donats).

Sandra R der hatte eigentlich mobile Fußpflege betrieben (das macht sie nebenbei immer noch). Zu den Lockdown Zeiten wurde jedoch die Idee des Verkaufes von Bubble-Teas geboren, weil der Bedarf da ist, es aber in der Nähe kein Geschäft gab, das dieses Trendgetr nk anbietet.

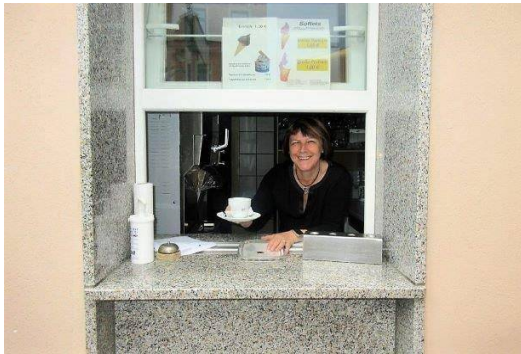
Die Shoppingnacht am 1. Oktober 2021, an der sich zahlreiche Läden in Aue-Bad Schlema beteiligt hatten, wurde gut besucht. Die Geschäfte hatten von 18:00 Uhr bis 22:00 Uhr in der Auer Innenstadt und der Bad Schlemaer Kurpromenade ihre Türen geöffnet. Besondere Überraschungen waren die Handwerkermeile auf der Schulbrücke, eine Modenschau, Verkostungen, Live-Musik und natürlich die herrlich angestrahlten Fassaden. Das Wetter spielte auch mit und lud zum Bummeln ein. Im Rahmen der Shoppingnacht fand auch das erste sächsische „Drive Impf“ statt. Unter dem Dach des Simmel-Centers konnte man sich durchs Autofenster impfen lassen. Das Angebot wurde von 170 Personen wahrgenommen.

Handwerk/Gewerbe

Freie Presse berichtete am 18. September 2021 vom Schicksal eines jungen Inders, der im Handwerksbetrieb von Rainer Pommer ausgebildet wurde und im September im Auer Kulturhaus, als einer von 84 Gesellen, seinen Gesellenbrief als Fahrzeuglackierer erhielt. Sein Weg war nicht ohne Komplikationen. Er schaffte es mit Hilfe von Thomas Colditz, der Abschiebung zu entgehen

Gastronomie

Die Auer Sportgaststätte neben dem Stadion soll veilchengerecht aufgepeppt werden, so FP vom 12. Februar 2021. Gesucht werden Schals, Wimpel und andere Raritäten, die dann in der Gaststätte zu sehen sind. Marcel Grimpe, der die Gaststätte betreibt, schaut trotz Corona bedingter Schließung optimistisch in die Zukunft und überlegt auch, die Öffnungszeiten später zu erweitern. Bisher war die Einrichtung nur vor und nach den Spielen und zur Mittagszeit geöffnet.



Corina Lorenz, vom Eiscafe Lorenz hatte am 07. Juni wieder eine Baustelle (Straßenbau) vor der Nase. Außerdem durfte sie ihr kleines Café, Corona bedingt, noch nicht öffnen. Aber an der „Verkaufsluke“ reichte sie gerne einen Kaffee oder ein Eis, mit der gewohnten Freundlichkeit, herüber.

Wer das Auf und Ab beim Radfahren liebt, ist im Erzgebirge richtig. Der radsportverrückte Hotelchef, Beat Bünzli, des Hotels am Kurhaus in Bad Schlema, lockte mit einem ganz besonderen Angebot Radfahrer nach Bad Schlema, so Freie Presse am 2. Juni 2021. Olaf Ludwig und Mario Kummer, Radprofis, Friedensfahrer, Tour-de-France-Teilnehmer und Olympiasieger stehen für geballte Radsportkompetenz. In Zusammenarbeit mit Bünzli bieten sie Touren durchs Erzgebirge und durch Sachsen an. Mit Mehrtageskomplettangeboten, einschließlich Übernachtung und Service, soll es für Radbegeisterte „geführte“ Touren mit den Profis geben.

In seiner Ausgabe vom 25. Juni 2021 berichtete der Wochenendspiegel, dass nun die Gaststätten auf Grund niedriger Inzidenzwerte wieder vollständig geöffnet haben dürfen. Darüber freuen sich unter anderem die Gastronomen, wie Matthias und Michael Wild von der Auer Parkwarte, Andreas Becher von der Thüringer Klausur und das Team vom Restaurant 2008.

Neueröffnung Mitte August 2021 für österreichisches Restaurant "Zum ÖSI" im Kurort in der Marktpassage. Zur Mittagszeit war die kleine Gaststätte und der Außenbereich voll besetzt und das Team hatte alle Hände voll zu tun. Das Preis /Leistungsverhältnis stimmt und das Essen ist fabelhaft mit sehr großen Portionen, wie das eben ins Österreich üblich ist.

In der Gastronomie herrscht Fachkräftemangel, was durch Corona noch verschlimmert wurde. So traf es auch die Bad Schlemaer Gaststätte Füllort. Hier wurden ab 1. September 2021 die Öffnungszeiten gekürzt. Die Gaststätte gehört, ebenso wie das Badcafé und das Restaurant 2008 zur Kurgesellschaft. Nach fehlenden Fachkräften will sich die Kurgesellschaft auch im Ausland umschauen, so Freie Presse am 19. August 2021.

Rund um das Radonheilbad

Einen Millionenschaden hat das Kurbad Actinon zu vermelden, so Freie Presse am 11. März 21. Im Jahr 2020 war die Einrichtung an 140 Tagen geschlossen und auch 2021 durfte bis dato nicht einen Tag geöffnet werden, so sieht es die Corona- Schutzverordnung vor.

Lediglich Physio-und Ergotherapie nach ärztlicher Verordnung laufen. Der Gesamtschaden, so die Leitung, liege bei etwa 3,5 Millionen Euro. Die November- und Dezemberhilfen konnte der Betrieb, der 150 Mitarbeiter hat, beantragen. Unterdessen kam der Bewilligungsbescheid in Höhe von 484.000 €. Auf weitere Hilfen kann der Betrieb nicht hoffen, denn kommunale Unternehmen seien nicht antragsberechtigt.

Das Actinon öffnete am 18.Juni nach 228 Tagen wieder seine Pforten. Die Telefone klingelten schon Tage vorher heiß. Die Inzidenz lag im Erzgebirgskreis stabil unter 35. Zutritt hat jeder Geimpfte, Genesene oder negativ Getestete. Zum Start gab es wieder Hygieneauflagen: Ins Bad durften nur 300 Personen und in die Saunen 143. Im Empfang gelten Abstands-und Maskenpflicht.

Das Brunnenmädchen Sarah Vogel ging am 3.Juli wieder auf Tour. Nach 273 Tagen Zwangspause reiste sie nach Burg bei Magdeburg zu einem Hoheitentreffen. Sie soll für den Kurort Bad Schlema kräftig die Werbetrommel rühren.

Der Bad Schleier Backhausverein hatte am 4.September wieder viele Köstlichkeiten hergestellt, verschiedene Brotsorten und Kuchen. Das heutige Backhaus befindet sich in der 1969 errichteten Pumpstation, die der Verein vor dem Abriss gerettet hat. Die Utensilien stammen aus Bäckereien, die schließen mussten, so wurden auch Knetter, Garkasten und Mehlbeute vor dem Müll gerettet.

Sparkasse/Banken



Am 05.Januar war in der Freien Presse zu lesen, dass das geplante „Aus“ für die Sparkasse in Bad Schlema, doch noch gekippt werden könnte. Tobias Andrä, Stadtrat, hatte die Idee, mit einer Einmalzahlung von 10.000,00 Euro die Filiale zumindest als SB- Standort zu retten. Der Vorschlag sei nicht realistisch, räumte ein Sprecher der Erzgebirgssparkasse ein. OB Heinrich Kohl schlug vor, einen Drittanbieter zu gewinnen, der einen Kontoauszugdrucker und einen Geldautomaten installiert. Kurze Zeit später verlautbarte die Kommunalaufsicht, dass es den Kommunen

untersagt sei, Sparkassen und Banken mit Zuschüssen zu stützen.

Soziales

Kindereinrichtungen



Linda Habekus (rechts) war auf dem Eichert eine Institution. Die Leiterin der Kindereinrichtung „ Villa Kunterbunt“ ging nach 30 Dienstjahren Ende April in den Ruhestand. Ihre Nachfolge tritt Jane Unger an.

Die seit Mitte des Jahre 2021in Alberoda laufenden Bauarbeiten zur Umnutzung von zusätzlichen Räumen für den Hort und die Ausstattung der Küche sind weitestgehend abgeschlossen. Die Gesamtkosten beliefen sich auf ca. 130.000 Euro mit einer 70%igen Förderung aus dem Programm FörriGrundSB (Landkreis/Bund).

Da die Räumlichkeiten im Erdgeschoss, die bisher von der Freiwilligen Feuerwehr genutzt wurden, frei werden, weil derzeit für die Alberodaer Feuerwehr ein neues Gerätehaus mit eigenen Räumen errichtet wird, können dies voraussichtlich 2022 von den Hortgruppen der Kindertagesstätte „Löwenzahn“ genutzt werden.

Arbeiter-Samariter- Bund

Mitte Oktober 2021 ist der Arbeiter- Samariterbund in die Räume des alten Kaufhauses und der ehemaligen Sparkassenfiliale auf dem Zeller Berg (Agricolastraße) gezogen. Im Obergeschoss werden derzeit noch Wohnungen für eine Seniorenwohngruppe umgebaut.

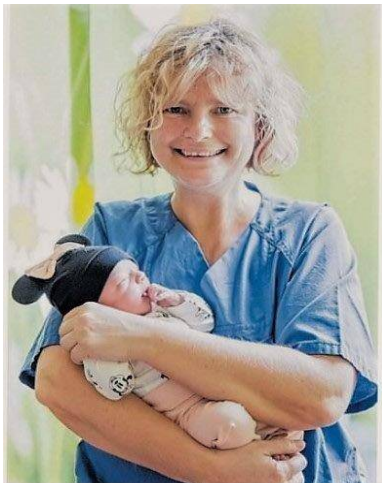
Mehrgenerationenhaus / Bürgerhaus

Im April jährte sich die Gründung des Fördervereines Jugend-, Kultur- und Sozialzentrum Aue e.V. zum dreißigsten Mal. Das Domizil des Vereins ist die imposante Gantenberg- Villa am Postplatz, zu DDR-Zeiten auch Puschkinhaus genannt. Nun trägt sie den Namen Bürgerhaus oder auch Mehrgenerationenhaus. In diesem Haus sind 17 Vereine ansässig und es gibt 14 Mitarbeiter, die soziale Projekte begleiten.

Pflegeheim

Am 13. Januar 21 hatte sich das städtische Pflegeheim auf dem Eichert mit einem Hilferuf an die Bevölkerung gewandt. Das Heim brauchte dringend zeitlich befristete Unterstützung. Gesucht wurden examinierte Fachkräfte aus dem Pflegebereich, aber auch Hilfskräfte im Bereich Hausmeister und Hauswirtschaft.

HELIOS Klinikum



Das erste Baby im Auer Helios Klinikum in diesem Jahr heißt Hanna. Sie wurde am Neujahrstag 9.56 Uhr geboren und ist nicht nur der ganze Stolz ihrer Eltern Julia und Jan Weigel aus Aue, sondern auch von Oma Jacqueline Müller (Bild), die im Auer Helios Klinikum als Hebamme arbeitet.

Dr. Thomas Ketteler , Chefarzt der Kardiologie im Helios-Klinikum, so BLICK vom 16.Januar 2021, appellierte an alle Patienten bei akuten Herzproblemen, schnellstens einen Arzt aufzusuchen. Die Notfallversorgung im Helios ist auch in Pandemie-Zeiten gewährleistet.

Aufgrund der Corona- Pandemie gilt ein Besucherstopp in den Kliniken. In dieser schweren Zeit ist Seelsorge sehr wichtig. Wie am 18.Januar Freie Presse berichtete, übernahm diese Aufgabe Pfarrer Rolf Strobelt von der Evangelisch-Lutherischen Kirchgemeinde Aue Zelle. Er besucht die Patienten am Krankenbett und spricht ihnen Trost zu. Bisher spendeten die „Grünen Damen“ im Ehrenamt Zuwendung und Aufmerksamkeit. Da viele von ihnen zur Risikogruppe gehören, ruht ihr Engagement.

Die Überwachungsstation für akute Herzerkrankungen („Chest Pain Unit“, CPU) am Helios Klinikum in Aue hat erneut ein wichtiges Zertifikat bekommen. Auf der Station werden Notfallpatienten versorgt, die Symptome eines Herzinfarktes zeigen – und zwar 24 Stunden und 365 Tage im Jahr. Es ist die einzige solche Station im Erzgebirgskreis.

Am 1. März 2021 berichtete die Freie Presse, dass das Helios Klinikum planbare OP´s wieder vornehmen wird. Kliniksprecherin Kurzweg erklärte, dass man selbstverständlich die Corona-Infektionen beobachte, um kurzfristig reagieren zu können.

Am 28. Februar 2021 hatte im Helios das 100. Kind des Jahres das Licht der Welt erblickt. Theo André Georgi, kam als zweites Kind seiner Eltern Sophi und Eric auf die Welt.



Auch in Corona-Zeiten, will das Helios-Klinikum nicht auf die bewährten Medizin-Vorträge verzichten. Im Rahmen der Mittwochsvorträge ging es am 10. März 2021 um das Thema:

„Allergien bei Kindern“. Der Leiter des Kinder-Klinikums, Chefarzt Jochen Meister, fand auf seinen Mediavortrag eine tolle Resonanz. Rund 100 Zuschauer verfolgten dem Vortrag via Facebook und vereinzelt auch bei Youtube. ßern und passenden Text daneben setzen (Medizin-Vorträge)

Eine „aktive Mittagspause“ unter dem Motto: „Ohne uns ist Schicht im Schacht“ hatten am 15. März 2021 einige Helios-Mitarbeiter und Gewerkschaftsvertreter vor dem Helios-Klinikum abgehalten. Aktuell wurden 5,5 Prozent mehr Gehalt und die Anhebung der Ausbildungsentgelte um 70 Euro gefordert. „Wenn 30 Jahre nach der Wende die Ostmitarbeiter immer noch weniger verdienen als ihre Kollegen im Westen, sei die Abwanderung nicht verwunderlich“, so Christin Follak.



Unter Führung eines neuen Chefarztes, Dr. Georg von Gagern, wollen die Kliniken Plauen und Aue im Bereich Gefäßverschlusskrankungen zusammenarbeiten. Sie nennen sich Gefäßzentrum Südwestsachsen. Das neue Fachzentrum kann sich mit Zentren in Zwickau oder Dresden vergleichen und bietet eine Aufwertung der medizinischen Versorgung in der Region. (FP 14.04.21)

Im Auer Klinikum wurde am 30. April das 200. Baby des Jahres 2021 geboren. „Damit liegen wir 39 Geburten über dem Vorjahresniveau“, so Chefarzt Andreas Süße.

Von der Diagnose bis zur Nachbehandlung muss alles stimmen. Im Auer Helios-Klinikum ist das der Fall. Nach eingehender Prüfung hat die Deutsche Krebsgesellschaft das Haus im Juli 2021 als Uroonkologisches Zentrum zertifiziert. Damit reiht sich die Klinik in Aue in die Riege von 29 deutschen Kliniken ein und ist die einzige Urologie in Sachsen, die dieses Zertifikat tragen darf. Die Auer nehmen damit eine Vorreiterrolle ein.

Dass Augenkliniken ab Januar 2022 auch für ambulante Patienten da sind, das verkündete die Freie Presse am 4. Oktober 2021. Zudem wurde Aue-Bad Schlema als Region mit Unterversorgung genannt. Hier wolle man ab 1. Januar 2022 in der Augenklinik (Helios) auch ambulante Sprechstunden anbieten.

Spendenaktion

Mit einer Spende in Höhe von 800 €, so Lokalanzeiger vom 13. Februar 2021, überraschte Daniel Findeklee von der Ford Autohaus Aue GmbH den Kreisvorstand der Johanniter -Unfallhilfe. Die Spende war zweckgebunden für die Aktion Rettungswichel, bei der Kindern in spielerischer Weise der Umgang mit Gefahrensituationen beigebracht wird. Schirmherr des Projektes ist Martin Männel, Torhüter des FCE.



Der zoo der minis machte Anfang März 2021 mit einem Fotoshooting der besonderen Art auf sich aufmerksam. Die Modeschöpferin Ina Riedel aus Zwönitz war im September preisgekrönt von der Mailänder Modemesse zurückgekehrt. Nun präsentierten ihre Models kleine Tiere aus dem Zoo und verbanden das gleichzeitig zu einem Spendenaufruf für den Tierpark.



Mit einer Geschichte, die unter die Haut geht, machte der FC Erzgebirge im April auf sich aufmerksam. Der kleine Erik ist an Leukämie erkrankt, sein Vater gehört dem Fanclub des FCE an. Im Spiel gegen den FC St. Pauli am 08. April 2021 zeigten die Spieler ein Transparent mit der

Aufschrift: „Bleib tapfer, kleiner Erik“ und riefen zu einer Spendenaktion auf.

Anlässlich des Tages des Brotes am 21. April und der Spendenkampagne „Zusammenstehen“ hat die Bäckerei Schellenberger ein neues Brot mit Möhren, grünem Paprika und Mais kreiert. Es kostet 1,50 €, 50 Cent davon fließen in den Topf der Spendenkampagne.

Die Hilfsbereitschaft der Menschen aus Aue-Bad Schlema für die Betroffenen der jüngsten Flutkatastrophe ist groß. Auf das Spendenkonto von Aues Partnerstadt Solingen flossen bis Monatsbeginn August 1,4 Millionen Euro, davon ließen sich 15.000 € eindeutig Spendern aus Aue-Bad Schlema zuordnen.

Am 06. August 2021 fand der Spendenlauf für Solingen unter dem Motto: „Flotte Beine sammeln Spenden für unserer Partnerstadt Solingen“ im Bad Schlemaer Kurpark statt. Die Organisation lag bei der Bewegungskita, für das leibliche Wohl sorgte die Feuerwehr Bad Schlema. Aus den Startgeldern der rund 90 Läufer kamen allein fast 900 Euro zusammen. Hinzu kommt noch der Verkaufserlös der Speisen und Getränke, der von der Feuerwehr noch obendrauf gepackt wurde.

Ein Wandbild mit Bergbaumotiv entstand im Gelände des Schachtes 15 II (Markus- Semmler-Stollen). Günter Eckardt schuf das Bild anlässlich 30 Jahren Bergbau-sanierung.

Da war die Freude bei der integrativen Kindertagesstätte Auerhammer des Vereins Kinderland Auerhammer e.V. groß, als Detlef Süß vom Spielzeugladen „Kinderparadies“ Aue als Pate der Initiative "Spielen macht Schule - auch am 09.November 2021 mit 34 verschiedenen Spielen, jeweils in 2-facher Ausfertigung vor der Tür stand. In der Einrichtung werden derzeit 96 Hortkinder, 31 Kindergartenkinder und 11 Krippenkinder betreut.

Am 19. Dezember 2021 starteten 96 Traktoren, Busse und LKW in Oelsnitz auf eine Tour, die über Hartenstein, Wildenfels, Wiesen, Schneeberg, Aue bis nach Raum führte. Das Ehrenspalier der Menschen entlang der Straßen bot eine traumhafte Kulisse. An ausgesuchten Orten gab es einen „Halt“, um Geschenke zu überreichen, wie etwa im Helios Klinikum Aue.

Am 20. Dezember 2021 übergaben die Mitglieder des Ortschaftsrates Bad Schlema ein Weihnachtsgeschenk (Naschereien und Computertisch) an das Kinderheim Bad Schlema. Die Geschenke, die sich im Wert bis zu 700,00 € bewegen, entsprechen den vorher abgefragten Wünschen der Einrichtungen und werden komplett aus dem Budget des Ortschaftsrates finanziert.

Corona Pandemie

Am Helios Klinikum in Aue sind am 1. Januar 2021 die ersten Mitarbeiter geimpft worden. 224 Impfdosen hat das Team der Funktionsabteilung und der Hygiene an den ersten beiden Tagen verimpfen können. (Freie Presse vom 02.01.2021)

Am 6.Januar 2021 eröffnete in der Oststraße 29 ein Schnelltestzentrum in Aue unter der Leitung von Andre Mayer und Kerstin Mörsel in Zusammenarbeit mit Dr. med. Robby Kleindienst. Das Ergebnis erhält man bereits nach 15 Minuten. Die Kosten betragen 39 €.

Am Mittwoch, den 13.Januar, waren mobile Impfteams in Seniorenheimen unterwegs. Im Pflegeheim Eichert ließen sich 42 Personen impfen, darunter Bewohner, Pflegekräfte und Angehörige. Die mobile Impfung wurde von Maltesern sowie der Praxis von Dr. Lars Schirmer aus Aue durchgeführt.

Der verheißungsvolle Impfstart gegen Corona war zunächst ins Stoppen gekommen. Wie am 18. Januar 2021 verlautbart, konnten die 13 Sächsischen Impfzentren erst einmal keine weiteren Termine vergeben. Grund waren Lieferengpässe der Firma Pfizer. Wie Kai Kranich, Sprecher des DRK Landesverbandes berichtete, befürchtete man, dass es Ende des Monats Januar überhaupt noch offenen Impfzentren geben könnte.

Seit 19. Januar 2021 steht fest, dass der Lockdown zur Eindämmung der Corona- Pandemie bis 14. Februar verlängert wird. Das haben die Kanzlerin und die Ministerpräsidenten der Länder beschlossen. In Läden und öffentlichen Verkehrsmitteln sind medizinische Masken zu tragen.

Mit der Aktion. „Die Lichter gehen aus“, riefen die Erzgebirger Pierre Lindner und Marcel Schmidt auf, am Sonntag, den 31. Januar um 20:00 Uhr alle Beleuchtungen für 15 Minuten ausschalten, um ein Zeichen zu setzen. Die beiden initiierten die Plattform „Wir sind Erzgebirge“, auf dem hiesige Händler und Dienstleister gelistet sind, um in Zeiten von Corona am Kunden und am Ball zu bleiben.

Nach den drei sächsischen kreisfreien Städten Chemnitz, Leipzig und Dresden riss nun auch der Erzgebirgskreis mit 91,1 am 30./31. Januar als erster sächsischer Landkreis die Inzidenz*- Marke von 100. Aktuell liegt er sogar nur bei 88,7. Eine gute Nachricht, die Hoffnung weckt, vor allem wenn man die Entwicklung in den einzelnen Städten und Gemeinden des Erzgebirgskreises verfolgt. So wiesen per 31. Januar 2021 insgesamt 14 Kommunen bereits einen Inzidenz-Wert von unter 50 auf.



Anfang Februar 2021 fällt die Kurve der Neuerkrankung weiterhin ab. Die Corona Situation hat sich merklich entspannt. Mit dem Bekanntwerden einer erkrankten Person im Erzgebirgskreis mit der mutierten englischen Corona Variante, muss man aber mit wieder steigenden Zahlen rechnen. Die Situation in den Kliniken hat sich normalisiert. Über eventuelle Lockerungen im Schulwesen oder Gewerbe, kann keine Auskunft gegeben werden. Es werden aber wieder die fehlenden Imposer geliefert, so dass das Impfen nach einer langen Pause fortgesetzt werden kann.

Die britische Corona- Mutation ist nun auch im Erzgebirgskreis angekommen, wie FP am 4. Februar berichtete. Insgesamt haben sich bisher nun bundesweit 19.710 Menschen infiziert.

Der Lockdown wurde wieder verlängert, diesmal bis zum 7. März, darauf einigten sich Bund und Länder am 10. Februar. Friseure durften schon am 1. März wieder Kundschaft empfangen. Nach neunwöchiger Unterbrechung kehrten in Sachen die Grundschulkinder am 15. Februar wieder zum Präsenzunterricht zurück. In den Kitas gab es eingeschränkten Regelbetrieb, das heißt strikte Trennung von Gruppen. Ab Montag, den 15. Februar durften die Kunden die telefonisch oder online bestellte Ware wieder direkt vom Geschäft abholen.

Das Landratsamt Erzgebirgskreis hat eine Allgemeinverfügung mit Lockerungen von Schutzmaßnahmen im Erzgebirgskreis erlassen. Möglich wurde das, weil die Inzidenz im Erzgebirgskreis nach den Bekanntmachungen des Robert-Koch-Institutes seit dem 31. Januar 2021 andauernd unter der Inzidenz von 100 lag. Aufgehoben werden die erweiterte Ausgangsbeschränkung sowie die Beschränkung des Umkreises von 15 Kilometern um den Wohnbereich, die Unterkunft oder den Arbeitsplatz oder zum nächstgelegenen Angebot für zulässige Versorgungsgänge für Gegenstände des täglichen Bedarfs und der Grundversorgung sowie zur Inanspruchnahme sonstiger zulässiger Angebote. Die Allgemeinverfügung ist seit



17. Februar 2021 in Kraft.

Das Helios Klinikum Aue hat seit November 2020 Leistungen reduziert, um die Versorgung von Notfällen und an Covid-19 erkrankten Patienten gewährleisten zu können. Nicht dringliche, planbare Operationen und Untersuchungen sind verschoben worden, um räumliche und personelle Kapazitäten vorzuhalten. Jetzt nimmt das Klinikum planbare Behandlungen wieder auf und setzt auf ein umfassendes Sicherheitskonzept. Sinkende Inzidenzwerte seit Februar 2021 in Sachsen und im Erzgebirgskreis ermöglichen dies.

Mitte März 2021 eröffnete in der Musikschule von Claudia Riedel in der Auerhammerstraße 9 ein Corona- Schnelltestzentrum. Ein kostenloser Test pro Woche stand jedem Bürger kostenlos zur Verfügung. Damit wurde das zweite Schnelltestzentrum, nach dem in der Neustadt, eröffnet.

Ab Dienstag nach Ostern, am 6. April, sollten im Erzgebirgskreis neue Lockerungen im Lockdown in Kraft treten. Diese richteten sich nicht nach der Höhe der Inzidenzwerte, sondern nach der Anzahl der mit Covid Erkrankten belegten Intensivbetten. Diese neue Verfügung erlaubte das Öffnen von Einzelhandelsgeschäften und der Zutritt mit einem tagesaktuellen negativen Testergebnis, aber nur nach vorheriger Terminvereinbarung.

Ebenso wurden körpernahe Dienstleistungen, wie z.B. Kosmetikbehandlungen wieder erlaubt.

Am 08. April 2021 wurde in der Freien Presse bekannt gegeben, dass ab diesem Tag auch die über 60-Jährigen geimpft werden könnten, allerdings nur mit Astrazeneca. Für unter 60-Jährige sei der Impfstoff jedoch immer noch gestoppt, da es in sehr seltenen Fällen zu Blutgerinnseln in Hirnvenen kam.

Freie Presse erklärte am 16. April 2021, dass der Landkreis zum Corona-Hotspot geworden sei. Der Erzgebirgskreis steht nun im bundesweiten Vergleich auf Platz fünf mit den meisten Infektionen. Die Inzidenz kletterte auf 376.

In Sachsen wurde ab 24. April 2021 wieder die Corona-Notbremse gezogen und private Zusammenkünfte nur mit einem Hausstand und einer weiteren Person erlaubt. So sah es die vom Bundestag verabschiedete Novelle des Infektionsschutzgesetzes vor.

Besonders unübersichtlich wurde es in den Schulen. So konnten ab 26. April 2021 alle Viertklässler, und all jene die Schule besuchen, die zum Jahresende ihren Abschluss planen, für alle anderen galt: Liegt der Inzidenzwert über 165 ist nur noch Distanzunterricht erlaubt.

Am 26. April 2021 berichtete Freie Presse, dass das Erzgebirge die höchste Inzidenz in ganz Deutschland vorzuweisen habe. Im Erzgebirgskreis wurde aktuell mit 359,2 der bundesweit höchste Wert gemeldet.

In der Großen Kreisstadt wird ab 17. Mai 2021 in Größenordnung geimpft. Gut 1500 Termine stehen dafür insgesamt zur Verfügung - die ersten 300 waren am Mittwoch innerhalb von nur wenigen Stunden weg. Im Zuge der neuen Impfstrategie des Freistaates Sachsen für den Erzgebirgskreis als Corona-Hotspot erhält auch die Große Kreisstadt rund 1500 Impfdosen des Herstellers Johnson & Johnson.

In Summe will die Stadt so 500 Personen pro Tag versorgen. Geimpft werde morgens bis abends, von 9 bis 18 Uhr. Nicht alle Impfwilligen werden einen Termin erhalten, da es nur begrenzt Impfstoff gibt.

Die Impfung mit den 1.500 zusätzlichen Dosen Johnson & Johnson erfolgte vom 17.-19. Mai 2021, quasi im Minutentakt, im Kulturhaus Aktivist in Bad Schlema. Immunisieren lassen konnten sich über 60-Jährige. Vor Ort arbeiteten Helfer der Stadtverwaltung, des DRK, der Johanniter und der Bundeswehr zusammen.

Anfang Juni 2021 waren die Inzidenzzahlen Deutschlandweit unter 50 gesunken, im Erzgebirgskreis unter 100. Am 9. Juni meldete der Erzgebirgskreis eine Inzidenz von 48,7.

Der Bergmannstag, der traditionell am ersten Samstag im Juli stattfindet, fällt in diesem Jahr Corona-bedingt aus. „Auch wenn die Corona-Welle derzeit abebbt, es gab keine Planungssicherheit, eine größere Veranstaltung zu organisieren“ so Andreas Rössel vom Bergbautraditionsverein Wismut.

Als letzter Landkreis im Freistaat hat der Erzgebirgskreis ab 16. Juni das Einkaufen ohne Negativtest möglich gemacht. Auch ein Friseurbesuch ist ohne Testpflicht möglich. An Schulen wird die Maskenpflicht aufgehoben. Der Inzidenzwert war deutlich gesunken und lag am 15. Juni bei exakt 25,7.

Das Actinon öffnete am 18. Juni 2021 nach 228 Tagen wieder seine Pforten. Die Telefone klingelten schon Tage vorher heiß. Die Inzidenz lag im Erzgebirgskreis stabil unter 35. Zutritt hat jeder Geimpfte, Genesene oder negativ Getestete. Zum Start gab es wieder Hygieneauflagen: Ins Bad durften nur 300 Personen und in die Saunen 143. Im Empfang gelten Abstands- und Maskenpflicht.



Auch in der Nickelhütte gab es eine Impfkaktion: Am 19. Juni 2021 organisierte die IGA gemeinsam mit dem DRK, dem Technischen Hilfswerk und natürlich mit Unterstützung der Nickelhütte diese Aktion. Geimpft wurde auch hier Biontech.

Im Erzgebirgskreis gelten nach Angaben der Landkreisverwaltung ab dem 1. Juli 2021 weitere Erleichterungen im Zusammenhang mit Corona. Da die Sieben-Tage-Inzidenz in der Region seit dem 19. Juni konstant unter dem Schwellenwert von zehn liegt, entfallen ab Donnerstag weitere Auflagen. Dazu gehören Kontaktbeschränkungen, die Untersagung der Öffnung von Einrichtungen sowie vielfach die Testpflicht. So gelten für private Feiern und Treffen keinerlei Beschränkungen in Hinblick auf Personenanzahl oder Anzahl der Hausstände mehr.

Am 4. Juli 2021 findet auf dem Stadiongelände des FC Erzgebirge Aue von 9 bis 18 Uhr eine gemeinsam mit dem Deutschen Roten Kreuz (DRK) Sachsen organisierte Impfkaktion statt. Dafür werden zwei mobile Teams des Impfzentrums Annaberg von Arbeiter-Samariter-Bund Sachsen (ASB) und Malteser Hilfsdienst mit 500 Impfdosen des Herstellers Biontech/Pfizer im Einsatz sein.

Am 25. Juli wird der Zweitimpftermin ebenfalls am Stadion stattfinden und dazu sind dann kleine Überraschungen geplant. So hätten alle geimpften Personen doppelt gewonnen: zum einen den vollständigen Impfschutz, zum anderen auch noch eine Dankesgeste der "Veilchen".

Quasi von heute auf morgen gab es kaum noch eine Nachfrage nach Impfterminen, berichten die Mediziner. Seit Mitte des Monats Juli habe man daher schon gar keinen neuen Impfstoff von Biontec mehr bestellt. Im Kühlschrank liege noch genug. Warum das so ist, kann man nur vermuten: Die, die wirklich wollten, wurden geimpft. Niedrige Inzidenzen, der Sommer, Urlaubszeit und Co tragen nun zu einem deutlichen Rückgang bei. Hinzu kommen

Verunsicherungen der Patienten, weil sich Empfehlungen immer wieder ändern. Auch aus diesem Grund sei Astrazeneca ein Ladenhüter.

Am 5. August 2021 lockte die Große Kreisstadt mit einem besonderen Angebot Impfwillige ins Kulturhaus Bad Schlema. Für jeden Geimpften gab es eine Bratwurst gratis. Oberbürgermeister Heinrich Kohl spendierte die Würste auf eigene Kosten und stand selbst am Grill.

Die „Drive In“ Impfkaktion am 1. Oktober 2021 der Großen Kreisstadt Aue - Bad Schlema, die in Kooperation mit dem DRK Aue Schwarzenberg, dem THW und dem Simmel Center Aue organisiert wurde, wurde gut angenommen. In der Zeit von 12-20 Uhr konnten ca. 170

Impfdosen verabreicht werden. Neben der Möglichkeit durchs Autofenster geimpft zu werden, war dies auch fußläufig möglich.

Am 18. November 2021 wurden die Schaufenster des Impfzentrums in Aue beklebt, denn ab dem 24. November 2021 eröffnete im Ortsteil Aue der Großen Kreisstadt Aue-Bad Schlema (Auerhammer Str. 1/ „Schieck-Haus“) ein sogenanntes „Mini-Impfzentrum“ (Impfungen an mehreren Tagen in der Woche).

Kaum hat das "Mini-Impfzentrum" in Aue im "Schieck-Haus" an der Auerhammer Straße am 24. November 2021 geöffnet, ist es auch schon überrannt worden und auch alle Termine bei Zeiten restlos vergeben gewesen. Bereits früh am Morgen ab 8 Uhr hatte sich eine lange Schlange gebildet, sodass mit der Eröffnung 9 Uhr, alle zur Verfügung stehenden Impfdosen mittels der ausgereichten Nummern reserviert waren. Im "Mini-Impfzentrum", das nunmehr am Start ist, impfen zwei Ärzte, so dass pro Impftag rund 250 Impfungen möglich sind.

Ab dem 29. November blieben die Rathäuser von Aue-Bad Schlema wieder geschlossen.

Ab 22. November 2021 galt 2G (Zutritt für Geimpfte und Genesene) für den Einzelhandel, geschlossen wurden zu diesem Zeitpunkt alle Bäder, Museen und Fitnessstudios. Am 6. Dezember lag die Inzidenz im Landkreis bei 1554,6-deutschlandweit Platz 6. Zu diesem Zeitpunkt zählte man 1000 Tote im Landkreis seit Beginn der Pandemie.

Am 1. Dezember 2021 eröffnete der Arbeiter-Samariter-Bund ein kleines Testzentrum vor dem Grundstück ehemals Kaufhaus/ Sparkasse Zeller Berg, Agricolastraße. 1

Jubiläen



Es sind jetzt **30 Jahre**, dass es den "**Eine Welt Laden**" in Aue gibt - eröffnet worden ist er am 23. Februar 1991 im Bürgerhaus am Postplatz, wo er bis heute angesiedelt ist. Im großen Saal des Gebäudes laufen normalerweise auch Veranstaltungen und Vorträge, was aktuell leider nicht möglich ist. Der "Eine Welt Laden" Aue, wie auch der Weltladen in Eibenstock, gehören zum Verein "Aktion Eine Welt Aue".

Eine ganze Region war dem Aufruf der Fans gefolgt und hatte sich anlässlich des **75. Veilchen-Jubiläums**, lila-weiß geschmückt. Die Fahnen waren an Privathäusern, aber auch an Betrieben und Rathäusern zu sehen. Am Abend des Jubiläums, dem 4. März 2021, trafen sich etwa 100 Fans in Aue an verschiedenen Stellen in der Stadt und zündeten Feuerwerkskörper.

Seit **30 Jahren** sind die **Johanniter** in der Region aktiv. Heute zählt der Kreisverband 800 Mitarbeiter. Sie sind u.a. in Kitas, Tagespflege oder dem Hausnotruf tätig.



Ines, Lucienne und Micha Weichhold im Geschäft an der Bahnhofstraße - dem Standort, an dem vor 125 Jahren das Auer Familienunternehmen entstand.

Das weit über die Grenzen der Stadt Aue hinaus bekannte **Kaufhaus Weichhold** blickte in diesem Jahr auf sein **125-jähriges** Bestehen zurück. Von der einstigen grandiosen Baukunst der Bauherren in der aufstrebenden Industriestadt Aue kündigt das Gebäude, das in anspruchsvoller, großstädtischer Architektur in der Bahnhofstraße errichtet wurde. Mit Micha Weichhold führt nun die vierte Generation das über die Stadtgrenzen hinaus bekannte Haus.

Die Bäckerei Hösel in der Wehrstraße begeht in diesem Jahr ebenfalls das **125-jährige** Bestehen.

Der Auer Handwerksbetrieb **Fußboden Poland** feierte am 4.11.2021 sein **75-jähriges** Bestehen. Ursprünglich war das Geschäft ein Baubetrieb. Der Firmengründer war Gustav Poland. Das einst als Baubetrieb auf dem Anton-Günther-Platz eröffnete Unternehmen ist heute ein Spezialist für Fußböden aller Art sowie Sonnenschutzarbeiten.

75 Jahre Blema-Chor „Gerhard Hirsch“ Aue e.V. Eigentlich war das Jubiläum schon im April, aber Corona hat zu einer langen Zwangspause geführt. Für das Jubiläumskonzert am 27. November stehen vor allem Weihnachtslieder auf dem Programm, erzählt Heidemarie Korb, die musikalische Leiterin.

Weitere Jubiläen hier in aller Kürze: **Bücher-Walther:** 30-Jähriges, **Foto-Martin:** 30- Jähriges in der Innenstadt und 15 Jahre Martinpassage, **Schuhorthopädie Läßig:** 30- Jähriges, **City-Reinigung:** 25-Jähriges, **Profi-Tours** 30-Jähriges, **Geschenke-Eck Zeeh** 30- Jähriges, **Kinderparadies Süß** 115-Jähriges im neuen Haus, **Modeinsel Dotzauer** am Postplatz: 25-Jähriges, **Eiscafé Diana:** 10-Jähriges, **Reformhaus Vitasinn:**10 Jähriges am Postplatz, **Fan-Shop Thomas Kaube:** 25-Jähriges, **Auer Stadtapotheke:** 30-Jähriges, **Apotheke Zeller Berg:** 30-Jähriges, **Schuhorthopädie Süß** 25-Jähriges, **Pizzeria Toscana** am Bahnhof: 25-Jähriges, **Café am Postplatz:** 25-Jähriges, **Lotters Wirtschaft** im Blauen Engel: 20-Jähriges, **Blema- Kircheis:** 160-Jähriges, **Malerbetrieb Eubisch** Bad Schlema 90-Jähriges.



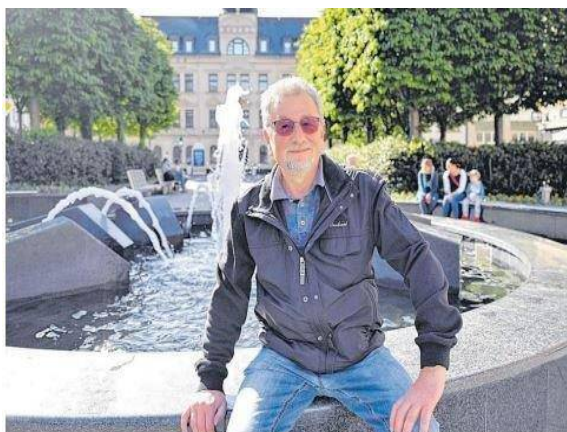
Ilse Dehnisch feierte am 16. April 2021 ihren 100. Geburtstag.

Am 16. April feierte **Ilse Dehnisch** ihren **100.Geburtstag**. Sie wohnt immer noch in ihrer Wohnung in Bad Schlema, ist geistig fit und strickt noch für Verwandte und Bekannte-

Bad Schlema hätte in diesem Jahr den **200. Geburtstag** von **Sebastian Kneipp** gefeiert. Noch heute finden seine Naturheilverfahren weltweit Anwendung, so auch in Bad Schlema.

Der ortsansässige Kneipp-Verein hatte 2020 viele Veranstaltungen geplant, die aber Corona- bedingt nicht stattfinden konnten. Zum Jubiläum wurde auch eine Festschrift herausgegeben So wurde die Feier auf 2021 verschoben, was auch im Sinne von Kneipp

gewesen wäre, denn bei ihm stand die Gesunderhaltung des Körpers im Mittelpunkt-



Heinz Poller ist seit 15 Jahren ehrenamtlicher Ortschronist der Stadt Aue.

Foto: Raff Wendland

Heinz Poller hat vor **15 Jahren** seine Arbeit als Ortschronist von Aue begonnen. Er verfügt über einen riesen Fundus an Zeitungsausschnitten und Fotos. Unzählige Stunden hat er im Kreisarchiv die regionalen Zeitungen auf wichtige Ereignisse hin durchgeforscht.

Dank seiner Initiative, können die Jahreschroniken, die Lothar Walther begonnen hat, weiter fortgeführt werden. Ab 2019 heißt die Chronik Aue-Bad Schlema und enthält auch wichtige Bad Schlemaer Ereignisse.

Seit 25 Jahren gibt es **das Fanprojekt** in Aue. Geburtsstunde war der 7.Juni 1996. Zur Zeit wird das Projekt von Michael Scheffler, Frank Steinbach, sowie Karolin Hambeck betreut. Wer Mitglied werden will, muss einen Euro im Monat bezahlen, bekommt aber auch Einiges geboten

Das **30-jährige Jubiläum** feierte am Samstag, den 11. September, der **Zweckverband Abwasser Schlematal** (Zast) mit einem Tag der offenen Tür. Vor 30 Jahren waren nur 40 Prozent der Haushalte im Verbandsgebiet an eine öffentliche Abwasseranlage angeschlossen. Heute sind 93 % der Einwohner und Industrie- und Gewerbegebiete angeschlossen. Insgesamt 120 Millionen Euro wurden seither investiert.

Sein **75-jähriges Jubiläum** beging die **Kinderklinik** im Helios-Klinikum mit einer Festveranstaltung. Wie Chroniken berichten, hatte sich eine ganze Klinik mit Ärzten, Kinderkrankenschwestern und Kindern 1946 von Tilsit in Ostpreußen auf den Weg gemacht, war in Aue gestrandet und fanden Aufnahme im Diakonissenhaus an der Schneeberger Straße. Aus dem Jahr 1957 ist die Bezeichnung Kreiskinderpoliklinik Aue verbürgt und 1959 bezeichnete man sie als Ernst- Scheffler- Kinderklinik des Kreises Aue. Heute ist sie im Helios untergebracht.

Die **Parfümerie Aurel** feierte am 2. September 2021 **ihr 30-jähriges** Jubiläum. Die frühere Besitzerin Christine Lukaschek eröffnete das Geschäft am 2. September 1991 in der Schneeberger Straße 25 in Aue.

Das Museum für Uranbergbau im Kulturhaus Aktivist feierte sein **25-jähriges** Jubiläum. Hermann Meinel war von Beginn an dabei, ab 2000 als Leiter der Einrichtung. Am 30. September gab es einen Vortrag und Führungen. Das Museum kann in seinem 25-jährigen Bestehen mit der stolzen Besucherzahl von 140.000 Personen aufwarten. Dort können heute noch, betreut vom Verein, alle Exponate bestaunt werden, die im Ausstellungskomplex der EXPO 2000 in Hannover zu sehen waren. Sie werden dadurch auf Dauer einer breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

Der Frischemarkt in der Marktpassage in Bad Schlema feierte im 19. Oktober 21 sein **15-jähriges** Jubiläum. 2006 wurde die Genossenschaft als erster Bürgerkonsum Sachsens gegründet und zählt heute über 100 Mitglieder. Zum vielseitigen Angebot gehören vor allem einheimische Produkte sowie Frisches vom regionalen Bäcker und Fleischer. Der kleine Supermarkt gehört zum Gesamtkonzept des Kurortes und ist bei Einheimischen und Gästen sehr beliebt.

Am 4. November 2021 gründete sich das **Geschenke-Eck Zeeh**, in der Kirchstraße, **30 Jahre !**

Feste

Museumsnacht

Am 2. Oktober 2021 fand im Städtebund Silberberg wieder eine Museumsnacht statt. Es waren nicht nur die klassischen Museen mit von der Partie. Das Backhaus in Bad Schlema führte die Besucher in die Kunst des Brotbackens ein. Im Auer Stadtmuseum lockte man die Gäste zu einem Grillabend mit Bier.

Pyramidenanschieben und Auer Raachermannelmarkt

Am Abend des 27. November 2021, am Vorabend des 1. Advent, stand Oberbürgermeister Kohl wieder allein auf dem Marktplatz, um die Pyramide anzuschieben. Corona-bedingt konnte es keinen Umzug der Pyramidenfiguren geben. Er hielt ein Grußwort, dass im Internet als Video zu sehen war.

Viel Energie und Manpower ist seitens des Betriebshofes von Aue- Bad Schlema investiert worden. Im Stadtgarten am Carolateich in Aue waren die Weihnachtsmarkt-Buden alle aufgebaut, da man bis zuletzt die Hoffnung gehegt hat, den Raachermannelmarkt durchführen zu können, doch die Verkaufsstände blieben geschlossen, da nach der neuen Corona-Schutzverordnung Weihnachtsmärkte untersagt sind.

Auer Stadtfest und Blasmusikfest

Auch im Jahr 2021 werden das Blasmusikfest und das Auer Stadtfest ausfallen. Die Bedingungen rund um Corona lassen eine Planung derzeit nicht zu, so Thomas Schaumberger vom BBO und Jana Hecker von der Stadtverwaltung.

Ehrungen

Verdiente Bürger will die Stadt Aue-Bad Schlema künftig mit einer gemeinsamen Ehrennadel auszeichnen. Bisher war Persönlichkeiten entweder die Auer Brückenehrennadel oder die Ehrennadel von Bad Schlema verliehen worden. Im Zuge der Fusion beider Kommunen hatte die Stadt bereits vor längerem angekündigt, die Auszeichnung vereinheitlichen zu wollen. In der Regel sind künftig zwei Preisträger vorgesehen.

Die Freie Presse hatte zum Jahresende 2020 den Titel: „Erzgebirger des Jahres ausgelobt“. Per Telefonanruf durfte abgestimmt werden. Den dritten Platz erreichte Christin Popella aus Aue- Bad Schlema. Die erfolgreiche Unternehmerin wurde damit für ihre Notgroschenaktion geehrt. (Freie Presse vom 02.01.2021)



Der Kriterienkatalog der DEHOGA zur Erlangung der europaweit einheitlich vergebenen Sterne beinhaltet die Themen Nachhaltigkeit und Digitalisierung, beides Felder, in denen auch weiter an Klasse gewonnen wurde und weiterhin ausgebaut wird. Nadine Hahn (DEHOGA Sachsen) überreichte gemeinsam mit Silvio Sabrowski (Referent für Gastgewerbe/Tourismus IHK Chemnitz) an Benjamin Unger verbunden mit den besten Wünschen die Sterneklassifizierung. 4 Sterne für Hotel Blauer Engel in Aue. (09.06.2021)



Mit der höchsten Auszeichnung der Bundesrepublik für Verdienste um das Allgemeinwohl, dem Bundesverdienstkreuz, wurde am 18.Juni Stefan Richter in Dresden ausgezeichnet. Er ist der „Vater“ des Blasmusikfestivals in Bad Schlema. Zu diesem Festival, das auch unsere Region bekannt macht, kamen bisher 100 Orchester mit rund 10.000 Musikern, sowie 400.000 Gästen in den Kurort.

Am 3. September 2021 wurden vor 250 Gästen in der Sommer Lounge der Wirtschaft in der Skiarena Eibenstock drei neue Botschafter des Erzgebirges gekürt: Ina Riedel, Zwönitz und aus Aue, Henry Sobieraj (Chef Nickelhütte) und Christin Popella (Popella Genusshandwerk).

Sie vervollständigen nun die lange Liste der 131 Frauen und Männer, die den Wirtschafts- und Lebensstandort Erzgebirge bereichern.

Am 16.November 2021 trafen sich Stefan Schrotek, Andreas Rössel und Rainer Müller vom Bergbautraditionsverein Wismut, um in Bad Schlema am Ehrenmal eine Tafel aufzustellen. Sie enthält die Namen, der im Jahr 2021 verstorbenen ehemaligen Kumpel. Diese Tafel ist ein Ersatz für die Mettenschicht, die wegen Corona ausgefallen war. Das Totengedenken ist jeweils Teil der offenen Mettenschicht.

Kulturelles Geschehen

Erzgebirgische Philharmonie Aue e.V.



Der gebürtige Japaner, Naoshi Takahashi, verlässt am 24. Februar 2021 das Erzgebirge. Er war 14 Jahre lang der Chefdirigent und Generalmusikdirektor der Erzgebirgischen Philharmonie Aue, Botschafter des Erzgebirges und seit 2016 Träger der Auer Brückenehrendnadel. Eigentlich wollte er sich mit einem besonderen Konzert am 22. Februar verabschieden. Aber coronabedingt muss es leider ausfallen. Und so ist es ein stiller Abschied für den großen Maestro, der künftig als Professor an der Universität Nagoya, in seiner japanischen Heimatstadt, lehren wird.

Seinen Platz am Dirigentenpult wird ab der Spielzeit 2021/2022 der 48jährige Jens Georg Bachmann einnehmen. Es hatte 93 Bewerbungen für die Stelle des Generalmusikdirektors der erzgebirgischen Theater- und Orchester GmbH gegeben. Der Neue ist ein Weltenbummler und sammelt Erfahrungen bei führenden deutschen Orchestern, aber auch beim Boston Symphony Orchestra und zuletzt Intendant des Cyprus Symphony Orchestra. (FP berichtete am 28. Januar 21)



Am 4. Juli 2021 sollte das alljährliche Konzert der Erzgebirgischen Philharmonie Aue auf dem Auer Rathaushof stattfinden. Es fanden sich 250 Besucher ein und freuten sich auf das Konzert nach langer Corona-Pause. Wegen des Starkregens musste das Konzert kurzerhand ins Kulturhaus umverlegt werden. Einige Besucher zückten am Eingang ihren Impfausweis, aber der war dank niedriger Inzidenzzahlen nicht gefragt.

Es war ein schöner Abend mit der Erzgebirgischen Philharmonie. In der Auer Schwimmhalle spielte eine kleine Musikerauswahl am 4. September 2021 „Bilder einer Ausstellung“, passend zur feierlichen Einweihung der neu gestalteten Wand in der Schwimmhalle. Diese zeigt „Uranbergbauszene“ womit ein Beitrag zur

„Kulturhauptstadt Chemnitz 2025“ geleistet werden soll.

In der einzigartigen Kulisse des Erzgebirgsstadions in Aue haben Besucher im Rahmen des Musikfestes Erzgebirge, am 5. September 2021, das Erzgebirgische Sängerefest mit der Carmina Burana von Carl Orff erleben können.

Gestaltet worden ist der Abend unter der Leitung von Hans-Christoph Rademann, von Sächsischen Spitzenchören, renommierten Solisten und den Musikern der Erzgebirgische Philharmonie Aue, die erstmalig im Stadion gespielt hat. Die Laser Event Company aus Eibenstock hat zudem eine große Lasershow in die Fußball-Arena gezaubert und das Musikfest mit lichttechnischen Raffinessen begleitet.

Das erste Philharmonische Konzert unter der Leitung des neuen Generalmusikdirektors Jens Georg Bachmann am 25. September 2021, fand beim Publikum im Auer Kulturhaus enormen Zuspruch.

Wegen der Pandemie wurde das verkürzte Programm ohne Pause gespielt

Holzbildhauersymposium



Bis Freitag arbeiten die Holzgestalter Tobias Michael, Peter Eberlein, Paul Brockhage, Detlef Jehn, Friedhelm Schelter, Robby Schubert und Hartmut Rademann (v.l.) im Auer Stadtgarten. Foto: Rolf Wendland

Im Auer Stadtgarten ist am 7. Juni 2021 das 18. Auer Holzbildhauer-Symposium gestartet - die typischen Geräusche der Kettensägen sind weithin zu hören und direkt vor Ort fliegen die Holzspäne. Bis Freitag sind die Holzgestalter Robby Schubert, Paul Brockhage, Hartmut Rademann, Friedhelm Schelter, Tobias Michael, Peter Eberlein und Detlef Jehn am Wirken. Was entsteht, sind ein Gänsejunge, eine Meißner Kaffeetasse, ein Wandrelief für die Erzgebirgssparkasse, zwei Bänke, eine für einen Wanderweg und eine für die Halde 366 in Alberoda. Außerdem werden ein Engel und ein Bergmann für den Auer

Weihnachtsmarkt gestaltet.

Kino

Mitten im Lockdown, also Januar- Februar 2021 baute der Betreiber des Nickel-Odeon, Hendrik Pelzer, seinen Filmpalast um. Die alten Stühle wurde via Internet verschenkt und fanden binnen zwei Tagen reißenden Absatz. Im neuen Kino soll es weniger Plätze geben, mehr Abstand zum Nachbarn und ein Klangerlebnis, das auf die Handlung des Filmes abgestimmt ist.

Tiergarten

Wie FP am 12. Februar 2021 berichtete, stellen die anhaltend eisigen Temperaturen (-18°) an Mitarbeiter und Tiere große Herausforderungen. Mit Wärmelampen, Decken vor den Gittern und ausreichend Einstreu sollen so Storch, Pfauen und Hühner gut durch den Winter kommen.

Im Tiergarten kam zur Fußball-EM im Juni 2021 Minischwein Rudi zum Einsatz. Beim ersten Spiel: Deutschland gegen Frankreich, lag er schon mal daneben. Frankreich gewinnt 1: 0.

Im Zoo der Minis sind durch das Unwetter am 26.Juli mehrere Bäume entwurzelt und umgefallen und beschädigten das Gelände. Ein Baum fiel auf das Gehege der Alpakas. Ein weiterer auf das Gehege der Nymphensittiche.

Museum



Während das Museum in Aue im Lockdown geschlossen hat, bereiten die Mitarbeiter den Fundus auf, so FP am 16.Januar 2021. Sie fanden auf dem Boden das Modell einer alten Schachanlage. Hermann Meinel, Leiter des Museums für Uranbergbau im Aktivist, übernimmt das Modell in seine Einrichtung, um es zu einem originalgetreuen Förderkomplex zusammenzufügen.

Vereine/Klub

Vom 14.-15. August 2021, lud der Rassekaninchenzuchtverein S9 Auer Tal auf den Heidelberg in Aue ein. Von vierzig Züchtern wurden insgesamt 244 Rassekaninchen nach Aue gebracht. Schade, dass zu Weihnachten ein Großteil der schönen Tiere in der Pfanne landet.

Dr. Bösecke-Spapens war am 25. September 2021 zur neuen Vorsitzenden des Vereins EURADON e.V. in Bad Schlema gewählt worden.

Förderverein „Herrenhaus Auerhammer“

Im Herrenhaus Auerhammer gab es am 10. Juli 2021 einen Tag der offenen Tür. Professor Eberhard Görner sprach über das Leben der Rosina Schnorr und Dr. Mike Haustein las aus seinem Buch: „Das sächsische Kobalt- und Blaufarbenwesen“. Bereits am Vortag hatte der 1. „Makers Day“ am „Purpel Path“ am „Fabmobil“ am Hammerherrenhaus stattgefunden. In schöner deutscher Sprache: „Machertag am lila Weg mit einem Doppeldeckerbus, der mit Technik ausgestattet ist“. Es war eine Veranstaltung, bei der sich Macher der Region zusammengefunden hatten. Über das Ereignis berichtete der Wochenendspiegel in seiner Ausgabe am 16. Juli ausführlich.

Schulen/Gymnasium

Von der Firma Lautergold wurden im Januar 10 Luftreinigungsanlagen für die kommunalen Schulen angeschafft, die dem Corona-Virus den Garaus machen sollen. Neben Mund-Nasenschutz und Lüften sind sie ein weiteres Puzzle um die Virenlast zu senken.

Rebecca Petzold ist Sozialarbeiterin an der Zeller Schule und wartet mit einer besonderen Idee auf. Mit ihrem Hund Rufus, ein Australien Sheperd, durchstreift sie die wegen Lockdown geschlossenen Schulräume. Rufus soll, so Freie Presse am 2. Februar 2021, schon mal sein neues „Arbeitsumfeld“ erschnuppern, denn er ist der neue Schulhund und wird, sobald es möglich ist, den Schülern behilflich sein, Sozialkompetenz in Form von Tierliebe, beizubringen.



Um den Kindern das Homeschooling zu erleichtern, konnten am 2. März 2021, 75 Laptops für Aue- Bad Schlemaer Schüler zur Verfügung gestellt werden. Die Übergabe erfolgte durch die KISA (Kommunale Informationsverarbeitung Sachsen) in der Oberschule Aue-Zelle. Die Investition liegt bei 37.500 € und wurde zu 100 % aus dem Digitalpakt Schulen gefördert.

Nach coronabedingter Zwangspause hatte am 12. April 2021 der Unterricht in den Schulen des Erzgebirgskreises wieder begonnen. Aber es gab Bedingungen: Voraussetzung waren die Selbsttests, zweimal wöchentlich, in die auch die Kleinsten in den Grundschulen mit einbezogen wurden, allerdings oft mit Unterstützung der Älteren. Ab Klasse 5 galt Maskenpflicht im Unterricht.

Kirchliches Geschehen

In Bad Schlema- Wildbach ist die Stelle in der Evangelisch-lutherischen Kirchgemeinde ab Anfang März 2021 wieder besetzt mit einer 29-jährigen Pfarrerin. Sie heißt Dominique Meichsner und ist die Nachfolgerin von Ullrich Kauk, der sich vor zweieinhalb Jahren in den Ruhestand verabschiedet hatte. Sie kommt wie ihr Vorgänger aus Limbach-Oberfrohna.



Klösterlein Zelle

Eigentlich hätte das Putzritzmale schon im Sommer 2020 ins Klösterlein zurückkehren sollen.

Aber wegen Corona wurde daraus nichts, weil sich die Fachleute beim Transport nach Aue zu nah gekommen wären“, berichtete Hans Beck, Anfang Januar 2021 der Freien Presse. Außerdem müsse man sowieso noch dem Holzwurm im Klösterlein zu Leibe rücken, erst dann sei eine Rückkehr des berühmten und wertvollen Bildes möglich.

Friedenskirche Aue-Zelle

Am Samstag, dem 18. September 2021 wird zu einem Konzertrundgang durch die Kirchen in Aue mit dem Wurzener Domkantor i.R. Johannes Dickert und dem Auer Kantor Detlev Küttler herzlich eingeladen.



St. Nikolaikirche

Petrus und Paulus sind die beiden Figuren an der St. Nicolaikirche, die eigentlich außen über die Kirche wachen. Aus „Altersgründen“ wurden sie heruntergenommen und im Vorraum der Kirche platziert. Hier sollen sie im Laufe des Jahres grob restauriert werden. (FP berichtete am 23. Februar 2021)

Diakonissenhaus „Zion“

Im Altenheim des Diakonissenhauses Zion war im Januar ein Corona-Ausbruch zu vermeiden. Da mehrere Stationen betroffen waren, galt ein strenges Besuchsverbot. Die Oberin in Vertretung heißt nun Annemarie Bertschinger. Ihre Vorgängerin, Frauke Groß, war im Herbst verstorben. Man setzte nun große Hoffnungen in die Impfungen. Aber zunächst gab es Gottesdienste, Andachten und die Musiktherapie nur über das Haus-TV in jedes Zimmer.



Eine erfreuliche Nachricht gab es kurz vor Ostern für das Diakonissenhaus „Zion“ in Aue. So ist für Oberin Frauke Groß, eine Nachfolgerin gefunden: Karin Hezel übernimmt ihr Amt ab 1. August. 2021. Berufen hat sie der Schwestern- und der Verwaltungsrat von „Zion“. Hezel ist seit 28 Jahren im Sächsischen Gemeinschaftsverband tätig. Zu „Zion“ gehören das Mutterhaus der Schwesternschaft, die Diakonische Gemeinschaft Zionsring, ein Altenpflegeheim, eine Tagespflege, ein ambulanter Pflegedienst, die Hospizgruppe Zion und ein Gästehaus.

Das Begleiten sterbender Menschen erfordert viel Mut. Der Hospizdienst Zion hat seinen zehnten Kurs für Einsteiger abgehalten, so berichtete Freie Presse am 30. Juni 2021. Zu den Teilnehmerinnen gehört auch Christel Heilig. Die bekannte Auer Unternehmerin hat nach ihrem Renteneintritt eine neue Aufgabe gefunden und meint: „keiner sollte allein sterben“.

Katholische Kirche

Der Segen kommt im Corona-Jahr zum Dreikönigsfest am 06. Januar 2021 von der katholischen Pfarrei „Mariä Geburt“ nicht in Form der Sternsinger, aber in vielen anderen Varianten. So etwa ist der Segen auch im Internet abrufbar.

Evangelische Kirche in Alberoda

Die Alberodaer Kirche feierte am 31. Oktober 2021 mit einem Kirchweihgottesdienst ihr 70. Kirchweihfest.

Evangelisch-freikirchliche Gemeinde Aue-Lauter

In einem Artikel vom 8. September 2021 berichtete FP über den Aus- und Umbau des ehemaligen Treff's in Aue. Die evangelisch-freikirchliche Gemeinde Aue-Lauter hatte vor zehn Jahren den Gebäudekomplex in Aues Innenstadt ersteigert. Liebevoll erhalten sind Stilelemente der Gründerzeit, wie ein altes Treppengeländer. Unter Beachtung des Denkmalschutzes wurde der Saal erneuert, hier finden zukünftig Gottesdienste und Erwachsenentaufen statt. Am 23. Oktober 2021 wurde mit einem Festakt der Saal seiner Bestimmung übergeben. Fortan wird er kirchlich genutzt. Freie Presse berichtete ausführlich am 25. Oktober 2021.

Sport

FC Erzgebirge Aue

Am 3. Januar startete der FC Erzgebirge mit einem 3:1 Sieg gegen die Braunschweiger Eintracht ins neue Jahr. Einst hatte Daniel Meyer, ehemals Trainer der Veilchen und nun Trainer in Braunschweig, Pascal Testroet und Florian Krüger zum FCE geholt. Nun schickte das Duo, die Gegner ohne Punkte nach Hause. Das Erzgebirgsstadion musste am Vormittag von Schnee und Eis befreit werden.

Die Anwesenheit von etwa 30 Zuschauern beim Heimspiel von Fußball-Zweitligist FC Erzgebirge Aue gegen Fortuna Düsseldorf am 17. Januar 2021 hat für Irritationen gesorgt. Auf Fotos ist zu sehen, wie der Mindestabstand nicht eingehalten wird. Einige Personen trugen zudem keine Mund-Nasen-Bedeckung, was gegen das Hygienekonzept der DFL verstößt. Laut Aues Geschäftsführer Michael Voigt hatten die Zuschauer im Vorfeld der Partie mitgeholfen, den Platz vom Schnee zu befreien. «Die Personen standen während des Spiels auf Abruf bereit, um bei weiteren Schneefällen mitzuhelfen, den Platz umgehend zu beräumen», sagte

Voigt. Wie der Deutsche Fußball-Bund am Mittwoch mitteilte, verurteilte sein Sportgericht den Club wegen unsportlichen Verhaltens und einem nicht ausreichenden Ordnungsdienst. Der FC Erzgebirge Aue muss nach Verstößen gegen die Corona-Regeln 4000 Euro Geldstrafe zahlen. Martin Männel zog am 13. Februar 2021 beim letzten Zweitligaspiel in Heidenheim mit Aues Holger Erler gleich. Beide haben nun je 418 Pflichtspieleinsätze für Wismut beziehungsweise Erzgebirge Aue absolviert. Aues Kapitän und Torwart egalisierte damit den Uralt-Rekord des heute 70-jährigen Mittelfeldspielers Erler, der vor fast 37 Jahren, im September 1984, Siegfried Wolf als Rekordspieler abgelöst hatte.

Am Samstag den 6. März 2021 absolvierten die Veilchen das 500. Heimspiel in der 2. Bundesliga.

Um auf das Jubiläum aufmerksam zu machen, hatten die Verantwortlichen 15.500 Karten zu je 1,46 € verkauft. Zu einem Sieg hat es aber für den FCE nicht gereicht, das Spiel endete mit 1:1 gegen Hannover. Statt großem Jubel mit tausenden Fans, gab es Corona -bedingt nur ein Treffen, einer Hand voll FCE- Fans, die sich vor dem Stadion eingefunden hatten.

Fußball-Zweitligist FC Erzgebirge Aue hat die Lizenz für die Saison 2021/22 ohne Auflagen erhalten, muss aber einen Liquiditätsnachweis in Höhe von 2,8 Millionen Euro erbringen. Das ist der Corona-Lage und der damit verbundenen fehlenden Einnahmen geschuldet. Die finanziellen Mittel müssen bis Mitte September der Deutschen Fußball Liga (DFL) nachgewiesen werden.

Jetzt herrscht auch rechnerisch Klarheit. Der FC Erzgebirge Aue spielt ein weiteres Jahr in der 2. Fußball-Bundesliga. Aue knackte mit dem 2:0 (0:0) bei Eintracht Braunschweig endlich die anvisierte 40-Punkte-Marke. Bei noch vier verbleibenden Spielen kann man vorzeitig über den Klassenverbleib jubeln.

Geduld zahlt sich letztlich aus. Philipp Klewin hatte viel davon aufbringen müssen und tat dies bis zum 29. April 2021 ohne zu murren. Weil Martin Männel nach Braunschweig über Rückenbeschwerden klagte, schlug in Karlsruhe (0:0) die große Stunde für die Nummer zwei des FC Erzgebirge Aue. Der 27-Jährige stand seinen Mann und hielt beim Pflichtspiel-Debüt die Null fest.

Auf den Traumstart folgte ein peinliches Debakel: Der FC Erzgebirge Aue kassierte im Heimspiel am 9. Mai 2021 gegen den SC Paderborn eine historische 3:8 (2:4) -Niederlage.



Trotz des sicheren Klassenverbleibs ist das Verhältnis zwischen Schuster und der Vereinsführung dem Vernehmen nach seit längerer Zeit sehr angespannt. So hatte sich Klub-Boss Helge Leonhardt in den vergangenen Wochen in der Öffentlichkeit mehrmals kritisch zur Trainingsgestaltung geäußert.

Das Zweitligateam des FC Erzgebirge Aue wird unter der Regie von Co-Trainer Marc Hensel auf das vorletzte Punktspiel der Saison bei Fortuna Düsseldorf vorbereitet. Das entschied die FCE-Vereinsführung, nachdem Cheftrainer Dirk Schuster und auch Co-Trainer Sascha Franz eine Krankmeldung vorgelegt haben und damit vorerst nicht zur Verfügung stehen.

Der FC Erzgebirge Aue hat am Ende einer turbulenten Woche eine weitere Niederlage in der 2. Fußball-Bundesliga hinnehmen müssen. Die Mannschaft von Interimstrainer Marc Hensel verlor am vorletzten Spieltag am 16. Mai 2021 bei Fortuna Düsseldorf mit 0:3.

Mannschaft und Fans von Erzgebirge Aue feierten nach dem 2:1 Heimsieg am 23. Mai 2021 über Osnabrück einen erfolgreichen Saisonabschluss. .

Das international erfolgreiche Unternehmen MBR Medical Beauty Research GmbH aus Aue-Bad Schlema ist neuer Hauptsponsor des FC Erzgebirge Aue. Der von Willi Hermann Watkowiak 2000 gegründete Betrieb hat 43 Mitarbeiter.

Die Saison 2020/2021 geht als Corona- Spielzeit in die Geschichte ein. In dieser Zeit fanden nur drei Heimspiele mit Zuschauern statt. Danach wurde es ruhig im Stadion. Neben dem rein emotionalen Problem, vor leeren Rängen spielen zu müssen, gab es aber auch ein wirtschaftliches. Je spiel gingen dem FCE 200.000 € durch die Lappen, bei 17 Heimspielen ein Verlust von 3,5 Millionen €. Hinzu kam eine Viertelmillion für die verpflichtenden Tests.

Aliaksei Shpileuski ist der neue Cheftrainer des Fußball-Zweitligisten FC Erzgebirge Aue. Der Vertrag des 33-Jährigen bei den Veilchen hat eine Laufzeit bis Ende Juni 2024 und gilt für die 1. und 2. Bundesliga. Seine ersten Sporen als Trainer verdiente er sich in der VfB- Jugend, anschließend wechselte er in den Nachwuchsbereich von RB Leipzig. 2018 zog es Aliaksei Shpileuski für seine erste Station als Chefcoach im Erwachsenenbereich zum weißrussischen Erstligaklub Dinamo Brest.

Der FC Erzgebirge Aue und Stürmer Pascal Testroet gehen ab Mitte Juli 2021 getrennte Wege. Der ursprünglich bis Ende Juni 2023 abgeschlossene Vertrag wurde im beiderseitigen Einvernehmen und mit sofortiger Wirkung beendet.

FC Erzgebirge Aue verdiente sich beim 1. FC Nürnberg ein Remis. Dabei galten die Veilchen bei nicht wenigen Experten als Abstiegskandidat. Zu schwerwiegend wirkten die Abgänge des treffsicheren Sturmduos Pascal Testroet und Florian Krüger.

Doch beim 1. FC Nürnberg kämpfte am 25. Juli 2021 die Mannschaft von Trainer Aleksey Shpilevski um jeden Meter, machte dem aufgerüsteten Gastgeber das Leben extrem schwer und verdiente sich das 0:0 somit redlich.

Fußball-Zweitligist Erzgebirge Aue hat Stürmer Babacar Gueye verpflichtet. Wie der Verein am Mittwoch mitteilte, unterschrieb der 26-Jährige einen Zweijahresvertrag. Der Senegalese lief zuletzt für Ligakonkurrent Karlsruher SC auf und stand davor unter anderem beim SC Paderborn und Hannover 96 unter Vertrag

Der Aufsteiger FC Ingolstadt feierte im Erstrunden-Duell mit dem Zweitliga- Konkurrenten Erzgebirge Aue durch ein 2:1 (1:0) seinen ersten Saisonsieg und steht erstmals nach drei vergeblichen Anläufen wieder in der zweiten Runde vom DFB Pokal. Für Aue hingegen, dass im Unterhaus nach zwei Nullnummern auch noch auf das erste Erfolgserlebnis und sogar sein erstes Tor wartet, ist der Pokal-Wettbewerb zum zweiten Mal nacheinander schon nach der ersten Runde wieder beendet.

Aleksey Shpilevski nimmt nach nur wenigen Monaten wieder seinen Hut. Erzgebirge Aue hat nach der 4:1 Heim-Pleite gegen den SC Paderborn reagiert und Trainer Aleksey Shpilevski entlassen. Das verkündete Aue-Aufsichtsrat Uwe Leonhardt am 19. September nach der Niederlage. In der Vorsaison wurde Aue von Paderborn im Erzgebirge mit 3:8 gedemütigt. Nun verlor das Liga- Schlusslicht gegen erneut effizientere Ostwestfalen mit 1:4.

Die Veilchen gehen mit dem Trainerduo Marc Hensel und Fußball-Lehrer Carsten Müller in die nächste Zeit. Carsten Müller wird demnach ab sofort das Trainerteam um Marc Hensel interimsmäßig verstärken. Wie der Klub am 7. Oktober 2021 erklärte, wird Interimskoach Marc Hensel für "die nächste Zeit" von Carsten Müller unterstützt.

Dem FC Erzgebirge Aue ist im Kellerduell der 2. Fußball-Bundesliga der erste Saisonsieg gelungen. Der FCE setzte sich am 22. Oktober 2021 vor 7.349 Zuschauern gegen den FC Ingolstadt mit 1:0 (0:0) durch und schoben sich an den Gästen vorbei auf den vorletzten Tabellenplatz.

Pavel Dotchev wird Sportlicher Leiter beim Fußball-Zweitligisten FC Erzgebirge Aue. Das gaben die Sachsen am 22. Oktober 2021 nach dem 1:0-Erfolg über den FC Ingolstadt bekannt.

Der 56-Jährige beginnt seine Tätigkeit am 1. November. Zudem wird Dotchev interimweise als Cheftrainer eingesetzt und damit Carsten Müller ablösen, der sich wieder voll und ganz auf seine Tätigkeit als Leiter des Nachwuchsleistungszentrums konzentrieren kann. Als Team-Chef bleibt Marc Hensel in verantwortlicher Position auf der Bank. An seiner Seite arbeiten wie gehabt die Co-Trainer Marco Kämpfe und Daniel Haas.

Dank Doppeltorschütze Antonio Jonjic ist das Comeback am 7. November 2021 von Pavel Dotchev beim FC Erzgebirge Aue gelungen. Gemeinsam mit Teamchef Marc Hensel feierte der Rückkehrer einen 2:0-Heimsieg gegen Heidenheim.

Der FC Erzgebirge Aue hat die Abstiegsplätze der 2. Fußball-Bundesliga verlassen. Nach zwei Siegen und einem Remis kamen die Sachsen am 20. November 2021 beim 2:1 bei Hansa Rostock zum dritten Saisonsieg.

Der Aufwärtstrend des FC Erzgebirge Aue in der 2. Bundesliga scheint beendet zu sein. Bei der Niederlage 4:1 in Bremen offenbarten die Sachsen eklatante Schwächen vor allem in der Abwehr. Jetzt ist wieder Aufbauarbeit gefragt.

Vor leeren Rängen spielten am 12. Dezember 2021 die Veilchen im eigenen Stadion gegen Dresden und mussten sich mit einer 0:1-Niederlage abfinden. Mit einer Niederlage gegen Nürnberg verabschiedete sich der Verein am 18. Dezember in die Weihnachtspause

EHV Aue

Stephan Swat, Trainer des Handball-Zweitligisten EHV Aue, ist ein Kämpfer. Doch Covid-19 hätte den ehemaligen Kreisläufer fast in die Knie gezwungen. Seine Überlebenschance lag im Dezember unter 20 Prozent. Einen und einen halben Monat kämpften Mediziner und Pflegepersonal des Helios Klinikums Aue um sein Leben. Der Cheftrainer des EHV Aue arbeitet derzeit hart für seine vollständige Genesung. Das große Ziel ist klar: Er möchte zurück aufs Handballfeld und seine Jungs coachen: „So will ich meine Trainerkarriere nicht beenden“.

Der EHV hat in der 2. Handball-Bundesliga, am 17. Februar 2021 das Sachsenerby beim HC Elbflorenz Dresden gewonnen. Damit verbuchte das Team von Interimstrainer Runar Sigtryggson den vierten Sieg in Folge.

Der EHV, so Freie Presse am 6. März 2021, musste in der zweiten Handball-Bundesliga eine Zwangspause einlegen, weil das Gesundheitsamt des Erzgebirgskreises für die Mitglieder der Mannschaft eine häusliche Corona-Quarantäne angeordnet hatte. Hintergrund: beim TuS Ferndorf, dem Gegner des EHV in einem Spiel am 28. Februar, wurden zwei Spieler am 2. März positiv getestet. Der EHV war zu dieser Zeit seit sechs Spielen ungeschlagen und lag auf Tabellenplatz 6.

Der Handball-Zweitligist EHV Aue schlittert in dieser Saison von einem Unglück ins nächste: Erst muss sich Cheftrainer Stephan Swat nach einer Corona-Erkrankung zurück ins normale Leben kämpfen. Zusätzlich ist die Mannschaft dreimal in Quarantäne, hat dann aktuell noch eine lange Verletztenliste. Und nun: In der Nacht zum Sonntag sind bisher Unbekannte in die Erzgebirgshalle in Lößnitz eingebrochen. Sie haben nicht nur einen hohen Sachschaden angerichtet, sondern auch Bargeld in einem mittleren bis hohen vierstelligen Bereich mitgehen lassen.

In der Ausgabe des Wochenendspiegel am 19. März 2021 wurde berichtet, dass der EHV mit seiner Kaderplanung bis auf wenige Ausnahmen fertig sei. Fest stand, dass das Team in der kommenden Saison zusammenbleiben wolle. Der Vertrag mit dem Isländer Arnar Birkir Halfdansson wurde um ein Jahr verlängert. Auch Adrian Kammlodt und Torwart Sveinbjörn Petursson hatten ihre Verträge verlängert, ebenso wie Bengt Bornholm und Petr Slachta.

Ebenfalls am 19. März 2021 berichtete der Wochenendspiegel, dass der EHV seinen Kooperationsvertrag mit dem Sächsischen Bildungswerk verlängert habe. Diese Kooperation

bewährt sich bereits seit mehr als zehn Jahren bei der Berufsausbildung und Qualifizierung von Nachwuchshandballern.

Das 27:27 -Remis war dabei wieder nichts für schwache Nerven. In Unterzahl sicherte die HSG Konstanz in den letzten 56 Sekunden mit viel Herzblut und Leidenschaft den wichtigen Zähler - konnte sich aber nicht lange darüber freuen. Auf der Tribüne gab es einen medizinischen Notfall, später bestätigte Aue den Todesfall. Rudi Jurke ist am 23. April 2021 verstorben. Unser aufrichtiges Beileid und unser tiefstes Mitgefühl gelten seiner Frau Christa, seinem Sohn und seiner Tochter.

Es ist einfach sensationell - die Handballer des EHV Aue haben am 12. Mai 2021 auswärts beim TV Großwallstadt einen 33:24 (15:8)- Sieg eingefahren und konnten an den Heimerfolg zuletzt gegen den TV Hüttenberg anknüpfen. "Es ist überragend und Wahnsinn. Diese zwei Punkte sind ein nächster Schritt Richtung Klassenerhalt. Es ist seit Langem das Beste, was wir aufs Parkett gebracht haben."

Gänsehaut vor dem Anpfiff: Mit einer Schweigeminute, hatte das Heimspiel des EHV in der Erzgebirgshalle am 08. Mai 2021 begonnen. Voller Respekt hielten die Männer des EHV und ihre Gäste vom TV Hüttenberg inne, um Rudi Jurke zu gedenken. Auch die Mannschaft lieferte - sie fuhr den sechsten Heimsieg ein.

Über eine besondere Spendenaktion war in der Freien Presse am 9. Juni 21 zu lesen. Ein ausgedientes Trikot von Stephan Swat spülte 1.400 € in die Kasse des EHV, dem in der Spielzeit 20/21 die Zuschauereinnahmen fehlten, Bargeld aus der Vereinskasse gestohlen und tags später einen Kleinbus und ein Privat Pkw angezündet. Noch weitere Raritäten, wie ein Shirt von Eric Meinhardt wurden auf einer ebay-Plattform feilgeboten.



Am 23. Mai 2021 bescherte der EHV Runar Sigtryggsson einen gebührenden Abschied. Mit einem 33:21 gegen Fürstfeldbruck beendete der Verein mit einem grandiosen Sieg die bisher verrückteste Saison. Nur wenige Stunden nach Spielende startete der Trainer Richtung Island, also zurück in die Heimat. Rüdiger Jurke verabschiedet den „Helfer in der Not“ in aller Herzlichkeit auf dem Bahnhof Leipzig. **Foto:** Silvio Bürger

Sie hatten keine Chance, doch die haben sie genutzt. Gewonnen haben die Zweitligahandballer des EHV Aue das Pokalspiel am 6. Oktober 2021 gegen eine der besten Vereinsmannschaften der Welt zwar nicht. Aber sie haben dem THW Kiel beim 26:38 vor fast 1500 Fans in der rappendvollen Erzgebirgshalle einen großen Kampf geliefert und sich ganz teuer verkauft. Dass Kiel seine Top-Leute bringt und nicht die zweite Garnitur, zeigt auch, dass sie uns als kleines Aue trotzdem ernst nehmen. Ein Zeichen großen Respekts.

Die Handballer vom EHV Aue haben in der 2. Handball Bundesliga die fünfte Niederlage in Folge hinnehmen müssen. Die Auer verloren am 4. Dezember 2021 ihr Heimspiel gegen Eintracht Hagen knapp mit 31:32.
Handball

Die Auer Handball-Nachwuchsschmiede hat die Profi-Liga fest im Blick. So soll die höchste Altersklasse der SG Nickelhütte, die A-Junioren noch enger an das Junior-Team des EHV heranrücken. Freie Presse berichtete am 8. September 2021, dass dazu ein neuer Trainerstab

gebildet wurde. An der Spitze steht Philipp Braun, der fortan sowohl die A- Junioren, als auch Aue II in der mitteldeutschen Oberliga betreut.

Ringen

Mit einem 16:7 Sieg beim RV Lübtheen sind die Bundesligaringer am 12.September in die neue Saison gestartet. Mit von der Partie war der Afghane Gul Hussain Adel. Er arbeitet als Krankenpfleger und scheute sich nicht, nach sechsstündiger Heimfahrt, seinen Dienst wieder anzutreten. Das ist der Teamgeist, den Chefcoach Björn Schöniger sehr schätzt.

Aus dem Schneeberger Ortsteil Griesbach stammt die erfolgreichste Auer Ringerin aller Zeiten. Das ist nicht übertrieben, denn Siege bei vielen Meisterschaften und Turnieren brachten Gerda Barth diesen inoffiziellen Titel ein. Seit sie acht Jahre alt ist ringt Gerda bei den Veilchen. Neben dem Deutschen Meister in der weiblichen Jugend 2019 zählen zahlreiche Titel auf Landesebene und etliche Turniersiege zu ihren Erfolgen. International trumpsfte Gerda ebenso auf, bei Europameisterschaften vertrat die Erzgebirgerin die deutschen Farben. Ihr größter Erfolg war der 3. Platz beim European Youth Olympic Festival 2019, der Jugendolympiade im aserbaidischen Baku.

Vorläufiges Ende einer Ära: Die Ringer des FC Erzgebirge Aue verabschiedeten sich im Dezember aus der zweiten Bundesliga und werden künftig eine Liga tiefer, in der Regionalliga Mitteldeutschland ringen. Fast 30 Jahre mischten die Veilchen in der 1.und 2. Bundesliga mit. Nun sei es finanziell nicht mehr zu stemmen, so Uwe Günther, der Abteilungsleiter. Durch Corona-Maßnahmen fehlen die überlebenswichtigen Einnahmen aus Tickets und Catering.

Volkssport

Der Fitnesspark Aue, so WS vom 5. Februar, reagiert auf den Lockdown und bietet seinen Mitgliedern digitale Angebote, um sich weiterhin sportlich betätigen zu können. Die Trainer sind online mit ihren Mitgliedern verbunden und können ihnen auch erklären, ob sie die Übungen richtig ausführen. Aus Dankbarkeit, dass die Mitglieder zur Stange halten, leiht der Sportpark Trainingsgeräte aus.

Seit über sechs Monaten, so WochenENDspiegel, „Öffentliche Bekanntmachungen“ vom 21.Mai 2021 sitzen die Schwimmer des FC Erzgebirge Aue bereits auf dem Trockenen, denn außer Profisportlern darf sonst niemand ins Wasser springen. Die Sorge der Verantwortlichen wächst Woche um Woche, denn niemand weiß, wie viele Sportler nach der Pandemie den Weg zurück zum Training finden. Im Gegenzug wächst die Warteliste für Anfängerschwimmkurse.

Die Radfernfahrt „Deutsche Alleenstraße“ hatte am 13.Juni einen Zwischenstopp in Aue. Bürgermeister Jens Müller begrüßte die Radfahrer im Stadtgarten, die bis dahin bereits 1.400 Kilometer zurückgelegt hatten. Die Tour war eine Aktion zum bundesweiten Alleen Schutz.

Am Freitag, den 9.Juli 2021, starteten die Radfahrer der „Erzgebirgstour“ im Auer Erzgebirgsstadion. Die dreitägige Rundfahrt wurde zum 16.Mal ausgetragen. Der Hauptorganisator Markus Illmann hatte alle Hände voll zu tun, denn es gab technische Probleme und so mussten die Punkte mühevoll mit Hilfe des Teams rekonstruiert werden.

Weitere Vorkommnisse in der Stadt

Veranstaltungen



Der Ostermarkt fiel auch 2021 Corona- bedingt aus. Dafür hatten sich die Gästeinfo eine besondere Aktion ausgedacht. Ab dem 8. März konnten Bastelpäckchen, gesponsert vom Fremdenverkehrsverein Schlematal e.V. abgeholt werden.

Mit dem Ergebnis der Bastelarbeit sollten extra dafür bestimmten Büsche im Kurpark dekoriert werden.

Im ehemaligen Café Temper, in der Aue Bahnhofstraße, befindet sich heute das Kompetenzzentrum für Gemeinwesenarbeit und Engagement e.V. (KGE) Aue-Bad Schlema. Es wird von Angela Klier geleitet. Sie lud im Herbst 2020 an vier Nachmittagen Gäste aus Aue-Bad Schlema und der Region ein, die ihre Geschichten und Erlebnisse rund um die Friedliche Revolution erzählten und nannte es „Erzählcafé“.

Diese sechzehn Einzelgeschichten wurden aufgezeichnet und in einem Buch niedergeschrieben. Am 14.Mai 2021 konnte das fertige Buch den Erzählerinnen und Erzählern übergeben werden.

Mit dem Event „Sommer am Segel“kehrte die Kultur im Corona- Sommer 2021 für die Tage von 10. bis 12. September 2021 in den Kurpark zurück. In sechs Veranstaltungen mit den Karo Dancers, der Erzgebirgischen Philharmonie Aue, Live-Musik und sportlichem Mitmach-Programm gab es viel bunte Unterhaltung. Aufgrund der aktuellen Bestimmungen waren nur 1000 Personen pro Veranstaltung zugelassen.

Was noch geschah...

Das markante Wellner-Gebäude, soll wieder mit Glocken ausgestattet werden. Deshalb rief die Stadtverwaltung am 13.Januar in der Freien Presse auf, in Abbruchhäusern, bei Sammlern und Museen Ausschau zu halten. Die alten Glocken waren 2012 gestohlen worden. Die Glocken läuteten einst zum Schichtbeginn, als noch 5000 Beschäftigte dort in der Besteckfabrik arbeiteten.

Das Regendefizit, so FP am 29. Januar, liegt in Sachsen bei 400 Litern. Das Jahr 2021 war zum dritten Mal in Folge zu trocken. Im Hinblick auf Sonnenstunden und Lufttemperatur der letzten 10 Jahre sei schon der Zustand eingetreten, der erst für das Ende des 21. Jahrhunderts erwartet wurde. Durch den niederschlagsreichen Januar 2021 sei zwar die obere Bodenschicht gesättigt, aber das ändere nichts am Grundwasserspiegel.

Dass es in der Krise wichtig ist, Zeichen der Hoffnung zu setzen, zeigen in diesen Tagen findige Alberodaer. Ralf Günther und Sohn Jonathan beteiligen sich an einer Aktion der Bläser des Posaunenchores der Landeskirchlichen Gemeinschaft, so Freie Presse am 3. Februar, treten jeden Tag punkt 18:00 Uhr vor ihre Tür und stimmen ein Musikstück an. Die Günthers beginnen und nach und nach schließen sich weitere Musiker an. So kommt jeden Tag ein kleines Platzkonzert zustande.



Über die Entstehung von Kunstwerken im Stil der Wismut-Kunst in der Auer Schwimmhalle berichtete die FP am 11. Februar. Mit entsprechenden Motiven an den Wänden soll die Bergbau- Geschichte von Aue-Bad Schlema und die Rolle des ehemaligen Betriebes für Bergbauausrüstung beim Bau der Schwimmhalle gewürdigt werden. Gleichzeitig werden damit die Vorbereitungen von Chemnitz zur Kulturhauptstadt unterstützt. "Die Kosten für die Graffiti belaufen sich auf 4000 Euro, gesponsert von den Stadtwerken Aue-Bad Schlema", sagte Betriebsleiterin Jeannie Guhde.

Für Sophia Verena Trzanowski geht Anfang Februar 2021 ein langgehegter Wunsch in Erfüllung: Die 21-Jährige hat ihren ersten eigenen Titel aufgenommen. Dieser kommt am 20. März 2021 auf den Markt und heißt "Zusammenstehen". Zudem ist er nicht nur ein Lied, sondern soll zu einer Art Hymne avancieren, die den Menschen in der Corona-Pandemie Mut macht und Hoffnung schenkt. In den vergangenen Wochen entstand nicht nur der Song, sondern auch ein dazu passendes Video.



Der letzte Schacht des Grubenfeldes Aue-Hartenstein, Schacht 208, wartet auf seine Sanierung. Der hölzerne Turm auf dem Toelleberg in Bad Schlema wird bald der Vergangenheit angehören, wie FP am 12. Februar berichtete. Im Rahmen der Sanierungs- und Verwahrungsarbeiten hat die Wismut in den letzten 30 Jahren eine halbe Million Kubikmeter Beton in die alten Schächte gepumpt. Mit einem Betonstößel von der Größe eines Eigenheimes wird

dann die Schachtröhre verschlossen. Das Ende der Arbeiten wurde für Frühjahr 2022 in Aussicht gestellt.

In der Hakenkrümme suchen die Heimatfreunde immer noch nach der Nixe, die unter den Trümmern liegen soll. Nun soll es Unterstützung durch Ernestine Reeckmann, die Tochter des Schöpfers der Nixe, Eugen Hoffmann, geben. Die Nixe wurde 1928 im Auftrag der Stadt Aue geschaffen und zierte das alte Freibad in der Hakenkrümme (FP am 2. März 21)



Mit dem Besuch von Ernestine Reeckmann am 10. März 2021 in Aue fühlten sich die Heimatfreunde um Ralf Ebert, Andreas Stopp, Hans-Joachim Laske, Frank Richter, Heinz Poller und Frank Riedel auf ihrer Suche nach der Nixen-Skulptur unterstützt und bestätigt. Die Tochter des Künstlers wurde auch von Oberbürgermeister Kohl empfangen, dabei sprach man auch über die Idee, die Skulptur replizieren zu lassen.



Ein in die Jahre gekommenes Telefonhäuschen am Postplatz in Aue ist seit dem 19. März 2021 abgebaut und durch eine Anrufsäule ersetzt worden. Es war die einzigste noch existierende Telefonzelle. Mit einem Umsatz von weniger als 50 Euro im Monat gelten solche Telefonzellen als unwirtschaftlich, heißt es auf Nachfrage von der Deutschen Telekom.

Im März begann im Freibad Auerhammer der Frühjahrsputz. Nach dem Ablassen des Wassers rückte man dort dem Schmutz mit dem Kärcher zu Leibe. Anschließend erfolgten Ausbesserungsarbeiten.



Anfang März hatten die Gärtner des Städtischen Betriebshofes wieder das Wappen des FCE vor dem RVE in Aue bepflanzt. Insgesamt 7000 Hornveilchen wurden dort in den Farben lila und gelb in die Erde gebracht.

Die lila-weiße Fahne, die an der Esse der Nickelhütte, die wegen des Veilchen-Jubiläums Anfang März angebracht worden war, musste schon am 16. März wieder abgenommen werden. In 100 Metern Höhe befindet sich dort seit 2007 ein Nistkasten für Wanderfalken, deren Balz durch die Fahne gestört sein könnte.

In der Freien Presse am 27. März 2021 wurde die Frau vorgestellt, die das Online-Lexikon Wikipedia mit Fakten aus der Stadt Aue-Bad Schlema füllt. Die studierte Physikerin heißt Monika Arnold und wohnt in Berlin. Sie ist eine von 2,5 Millionen Ehrenamtlichen weltweit, die die Plattform füllen.

Auf Aue wurde sie durch ihren Mann Karl-Heinz aufmerksam, der von hier stammt. Ihr Urteil: „Aue ist nicht schön, aber interessant“.

Der Winter hatte sich im Erzgebirge am Ostermontag mit aller Macht zurückgemeldet und hielt mehrere Tage an. In den oberen Lagen fielen bis 15 cm Neuschnee. Vor allem LKW waren auf spiegelglatte Straße hängen geblieben.



Wie Freie Presse am 07. April 2021 berichtete, haben findige Alberodaer ein ganz ausgefallenes Hobby: sie stellen selber Autos her, natürlich Unikate und nur für den eigenen Gebrauch und zum Spaß.

Die Truppe um Peter Michaelis, der bisher Modellflugbau betrieb, und Alexander Lang designen aus alten Smarts Roadsters (sportliche Zweisitzer)

Die Karlsroute zwischen Aue und Chemnitz, wird, so FP in der Woche ab 19. April, beschildert. Das Landesamt für Straßenbau und Verkehr hatte sich bereit erklärt, die Beschilderung der wichtigsten Radwegeverbindungen zu übernehmen.



Gegen Mitternacht wurden am 8. Mai 2021 die Einsatzkräfte der Feuerwehr Aue zum freien Platz bei der McDonalds-Kreuzung gerufen. Es galt den Landeplatz für einen Rettungshubschrauber auszuleuchten. Am nahen Krankenhaus wird derzeit der Fahrstuhl zum Dach mit dem eigentlichen Landeplatz für die Hubschrauber saniert. Ausweichlandemöglichkeiten bestehen je nach Sichtverhältnissen auf dem Gelände des Klinikums selbst oder eben auf dem ehemaligen Festgelände an der Lößnitzer Straße.

Wie geplant, konnte am 07. Juni 2021 die Freibadsaison in Auerhammer beginnen. Das Wasser des Freibades wird aus reinem Quellwasser gewonnen. Der stetige Zufluss ist Garant für die gute Qualität. Zum Eröffnungstag hatte das Wasser eine Temperatur von 19 Grad. Die neue Betriebsleiterin, Jeannie Guhde, sorgt für die Umsetzung des Hygienekonzeptes. Dazu wurde extra eine Bude aufgestellt. Dort wird gleich am Eingang durch städtische Beschäftigte der Nachweis geprüft: „genesen, getestet oder geimpft“.

Brücken gehören prägend zum Stadtbild von Aue - schon seit Jahrhunderten spielten Brücken in der Stadt eine wichtige Rolle. 13 Brücken sind bisher neu beschildert.

Die Brückenschilder sind im ersten Halbjahr 2021 aufgestellt worden.



Die in Aue bekannte Silke Skorzus übernahm am 1. Juli 2021 die „Lieblingsbuchhandlung“ von Michael Schneider in Schwarzenberg. Silke Skorzus hat sich in Aue mit dem Projekt „Aue liest“ einen Namen gemacht, Michael Schneider übernimmt eine Buchhandlung in Chemnitz.

In Bad Schlema kann man sich einer Bienenstockluft-Therapie unterziehen. Die Apitherapie-Station steht im Kurpark und wird von Nancy Matthias betreut. Man erhält Linderung bei Heuschnupfen, Asthma und Geruchsverlust (wie auch bei Corona)

Zum Büchertausch lädt der Traditionsverein Aue-Alberoda ab 2. August 2021 ein. Egal, ob Krimi, Kinderbuch, Lexikon oder Sachbuch - wer ein Buch mitbringt, darf ein anderes mit nach Hause nehmen. Diese Art Buchausleihe ist in Alberoda, in der Kindertagesstätte "Löwenzahn", Bad Schlema im Eingangsbereich des Kneipp-Vereins im Karl-Aurand-Haus, in Wildbach in der alten Telefonzelle auf dem Kirchplatz und in Aue in der Galerie der anderen Art im Rathaus sowie im Simmel-Center möglich.

Beim 8. Pilgermarathon, der von Gerd Lauckner und Erhard Kühnel, beide Interessenkreis Jakobsweg Silberberg, initiiert und organisiert worden ist, sind die Teilnehmer, am 25. Juli 2021, in Summe 24 Kilometer gelaufen. Nach einem Pilgertagesdienst in der St. Laurentiuskirche in Elterlein ging es in Richtung Grünhain und weiter nach Lößnitz, wo man an der Hospitalkirche in Lößnitz einen Stopp eingelegt hat. Von Lößnitz aus haben sich die Pilger weiter auf den Weg gemacht in Richtung Pilgerkreuz in Alberoda und in Bad Schlema hat man das Ziel erreicht. Insgesamt hat der Jakobsweg Silberberg, das erzgebirgische Teilstück des sächsischen Jakobsweges an der Frankenstraße, eine Länge von 64 Kilometern.

Die Herbstbepflanzung des sogenannten Wappenbeetes am Bahnhofsvorplatz hat bereits am 06. September 2021, begonnen. Neben dem bereits bekannten Motiv des Wismut Wappens, wurde das Herbstmotiv 2020 im Mandala Stil umgesetzt.

2021 wurde eigens für die Herbstbepflanzung eine wiederverwendbare Schablone hergestellt, die es den Mitarbeitern des städtischen Betriebshofes ermöglicht, an 3 Tagen mit 6.000 Heidepflanzen ein Gezähe sowie den Schriftzug „Glück Auf“ in das Beet zu pflanzen.

Der Jacobsweg Silberberg ist wieder ein Stück länger. Am 28. August 2021 weihte der Interessenkreis um Gerd Lauckner und Erhard Kühnel mit einer Pilgerwanderung das Teilstück von Schneeberg nach Eich im Voigtland ein. Dabei besuchte man das Grab eines polnischen Pilgers, der auf dem Hundshübler Friedhof begraben wurde. Im Gespräch mit der Freien Presse erzählte Gerd Lauckner von den vielen Gräbern am Rande des Jacobsweges nach Santiago de Compostela. Die dort Begrabenen hatten sich auf den Weg gemacht, oft schon ahnend, dass sie das Ziel nicht erreichen werden.

Einen großen Schreck erlitten am 8. September 2021 Pferd und Reiter bei einem Ausritt im Bärengrund. Eine Brücke hielt dem Gewicht der beiden nicht stand. Sie brach direkt unter den Hufen des Pferdes durch. Die alarmierte Feuerwehr musste unter dem Tier eine Rampe bauen, damit es wieder freikam. Die Aktion dauerte fast zwei Stunden.

Am 14. September wurden im Eichertwald am Buchenweg 500 neue Bäume gepflanzt, die von den Stadtwerken Aue-Bad Schlema gesponsert wurden. Schülerinnen und Schüler der Pestalozzi- Grundschule, der Landtagsabgeordnete Eric Dietrich, der Geschäftsführer der Stiftung „Wald für Sachsen“, sowie Mitarbeiter der Stadtwerke brachten die 69 Weißtannen in die Erde.

Am Standort 8 des Eisenbahnpfades liegt vieles im Argen (FP vom 17.September). Am ehemaligen Bahnübergang, nahe alter Oberschlemaer Bahnhof, sorgten zwei Stummel ehemaliger Bahnschranken für Ärger. Das Anliegen landete im Ortschaftsrat. Für jeden Stummel hatte der Verein Sächsischer Eisenbahnfreunde einen Ersatz von 14 Metern Länge besorgt. Aber das Bauamt der Stadt meldete Bedenken an und zweifelte an der Standfestigkeit der Schrankenböcke, die sich in der Erde befinden.

Eine 15 km lange Pilgerwanderung des Interessenkreises Jakobsweg Silberberg fand am Samstag, den 25. September 2021 statt. Mit zum Programm gehörte eine vom Ortschronisten Heinz Poller geführte vierstündige Runde durch die Stadt, Parkwarte, Weiße Erdenzeche, Zeller Berg und zurück zum Start, nach Bad Schlema.

Die MS Aue ist am 29. Oktober 2021 in der Schwimmhalle der Erzgebirgsstadt offiziell zu Wasser gelassen worden. Gebaut hat es in stundenlanger Kleinarbeit Axel Dietz. Das Boot, ein früherer DDR-Frachter, hat eine Länge von fast zwei Metern und ist das größte Modellschiff, das der 79-Jährige bisher gebaut hat.

Der bekannte Journalist Uwe Karte hat im Oktober 2021 die Tagebücher der Auer Trainerlegende Walter Fritzsch in einem Buch „Tagebuch für Walter Fritzsch“ aufgearbeitet. Fritzsch hatte 1950 die Wismut-Elf übernommen und ein reichliches Jahr später mit ihr den Aufstieg in die DDR-Oberliga geschafft. Das Buch: „Tagebuch für Walter Fritzsch“ kostet 48 Euro. (FP am 13.Oktober)

Die in Aue verlegten Stolpersteine, die in Gedenken an jüdisches Leben und Sterben im Stadtgebiet zu finden sind, wurden am 9.November 2021 von Mitgliedern der Stadtratsfraktion Linke/SPD geputzt und mit weißen Rosen geschmückt.

Todesfälle

Karsten Albani, Mitglied des Technischen Hilfswerkes des Ortsverbandes Aue-Schwarzenberg, wurde im Februar 2021 plötzlich aus dem Leben gerissen. Er gehörte zu den Männern der ersten Stunde, als sich 1997 in Alberoda das Technische Hilfswerk Aue-Schwarzenberg gründete.

In den Jahren 2009 bis 2012 übernahm Karsten Albani als stellvertretender Ortsbeauftragter und später als Ortsbeauftragter wichtige Leitungspositionen.

Johannes Heinichen, der ehemalige Leiter der Traditionsstätte Erzbergbau in Aue, verstarb am 23. Februar 2021 im Alter von 94 Jahren. Johannes Heinichen galt als profunder Kenner der

Regional- und Bergbaugeschichte sowie als geachteter Fachmann auf den Gebieten Bergbautechnik und Geologie. Er fühlte sich der Stadt Aue und dem Stadtmuseum bis in die jüngste Vergangenheit eng verbunden. Besondere Anerkennung gilt seinen Leistungen bei der Schaffung des Bergbaulehrpfades und des Besucherbergwerkes „Oberer Vestenburger Stolln“.

Am 30. März 2021 verstarb Herbert Stehr, der nach der Wende aus den alten Bundesländern nach Aue kam und viele Jahre in Aue als Notar gearbeitet hat.



Eine Tragödie überschattete am 23. April 2021 das Handballspiel in der Lößnitzer Halle, EHV gegen Konstanz. Rudi Jurke, der Vater des Vereinsmanagers, Rüdiger Jurke, war zum Ende des Spiels auf der Tribüne zusammengebrochen und kurz darauf verstorben.

Am 01. Mai 2021 verstarb Dr. med. Hassan Murad im Alter von 83 Jahren. Er gehörte zu denjenigen Ärzten, die unter Prof. Dr. Kaden im Auer Ernst-Scheffler-Krankenhaus die künstliche Niere mitentwickelt haben. Sein Sohn Alexander betreibt den Pflegedienst muricare GmbH an der Lößnitzer Straße.

Am 12. August 2021 verstarb Prof. Dr. Biedenkopf, Sächsischer Ministerpräsident a.D. Im Jahr 1992 kam er erstmalig nach Schlema und sicherte dem Ort alle Unterstützung zu. Von da an wuchs diese „besondere“ Verbindung zwischen Dresden und Schlema, die von viel Herzenswärme und persönlichen Beziehungen geprägt war. Mit dem Altbürgermeister Konrad Barth verband das Ehepaar eine langjährige Freundschaft. Ministerpräsident Biedenkopf unterstützte das Kurbadvorhaben kraft seiner Autorität und seines Amtes, aber auch mit dem festen Glauben an die Menschen, die hier vor Ort Verantwortung trugen.

Am 13. Dezember 2021 verstarb der Auer Ulrich Pommer. Vor der Deutschen Wiedervereinigung hatte er als Kreissekretär der CDU im Rahmen der damaligen Möglichkeiten die Interessen der Christen vertreten. Als im Herbst 1989 die Menschen auf die Straße gingen, gehörte Ulrich Pommer mit zu den Aktiven, die sich an die Spitze der Bewegung stellten. Mit dem Mandat der CDU engagierte er sich von 1999 bis 2004 im Auer Stadtrat.

Am 22. Dezember verstarb der Auer Gerald Hiemer im Alter von 69 Jahren. Er zählte zu den „Männern der ersten Stunde“ die den Aufbau des Technischen Hilfswerkes in den östlichen Ländern organisierten. Ab 1991 war er bereits maßgeblich an der Entwicklung der Ortsverbände Chemnitz und – ab 1996 – auch Aue-Schwarzenberg beteiligt. Seit 1996 gehörte Gerald Hiemer einem Freundeskreis mit Vertretern der Auer Wirtschaft an, der Überlegungen anstellte, wie Wirtschaft und Kommune gemeinsam zum Wohle der Stadt agieren könnten. Dieser Freundeskreis rief am 10. Juli 1997 die Industrie- und Gewerbevereinigung Aue e.V. ins Leben, eine Vereinigung, die sich fortan auf vielfältige Weise kommunal engagierte. So geht z.B. das Raachermannel, das auf dem Altmarkt steht, geht auf die Initiative von Gerald Hiemer zurück.

Statistik

In Aue sind Emilia bei den Mädchen und Fritz und Lio bei den Jungen die beliebtesten Vornamen. Das hat die Stadt mitgeteilt.

Insgesamt wurden bis Dezember dieses Jahres 560 Namen vergeben. Dabei gaben 395 Eltern ihrem Nachwuchs nur einen Vornamen auf den Weg. 160mal gab es auch einen Zweitnamen, und neun Eltern entschieden sich für drei Namen bei ihren Kindern.

Rangliste der am häufigsten vergebenen Vornamen:

Mädchen:
Platz 1 Emilia
Platz 2 Ella

dritter Platz drei Vornamen: Emma, Leni und Mia

Jungen:

Platz 1 Fritz und Lio

Platz 2: sieben Namen gleichauf: Anton, Finn, Karl,, Linus, Luca, Max und Theo Platz 3: fünf Namen gleichauf: Emil, Franz, Leo, Oskar und Paul.

Im Standesamt der Großen Kreisstadt Aue-Bad Schlema wurden im Jahr 2020 die Vornamen von 518 Kindern beurkundet. Spitzenreiter in der Häufigkeit der vergebenen Vornamen ist bei den Mädchen Emma (10x) gefolgt von Ida und Leni (jeweils 7x). Bei den Jungen wurde der Name Paul (11x) am häufigsten vergeben, danach folgen Emil (10) sowie Fritz und Ole (jeweils 5x)

In der Rangliste der 2. Vornamen wurde „Luise“ und „Marie“ (3x) am häufigsten gewählt. Bei den Jungen wurden als 2. Vorname die Namen: Benjamin und Eric am häufigsten vergeben.

Statistik

Anzahl der Eheschließungen im Standesamt Aue

Jahr	Trauungen
------	-----------

2021	60
------	----

Daten aus dem Einwohnermeldeamt

Jahr	Einwohnerzahl	Zuzüge	Wegzüge	Geburten	Sterbefälle
2021	20.297	987	923	108	392

Anzahl der Schulanfänger in Aue

Jahr	Kinder
------	--------

2020/2021	160
2021/2022	160

Gewerbestatistik

Jahr	Anmeldungen	Abmeldungen
------	-------------	-------------

2021	70	75
------	----	----

